

Vorlage
der Berichterstatter/innen
an den Haushalts- und Finanzausschuss



Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 2016 (Haushaltsgesetz 2016)

Gesetzentwurf der Landesregierung
Drucksache 16/9300

Einzelplan 02 - Geschäftsbereich der Ministerpräsidentin

Bericht über das Ergebnis des Gesprächs der Berichterstatter zum Einzelplan 02 gemäß § 54 der Geschäftsordnung des Landtags Nordrhein-Westfalen

Hauptberichterstatter	Abgeordneter Martin Börschel	SPD
Berichterstatter	Abgeordneter Dr. Marcus Optendrenk	CDU
Berichterstatter	Abgeordneter Martin-Sebastian Abel	GRÜNE
Berichterstatter	Abgeordneter Ralf Witzel	FDP
Berichterstatter	Abgeordneter Dietmar Schulz	PIRATEN

Das Ergebnis des Berichterstattergesprächs zu Einzelplan 02 ergibt sich aus dem anliegend beigefügten Ergebnisvermerk.

A n l a g e

Ergebnisvermerk zu dem Berichterstattergespräch zu Einzelplan 02 - Geschäftsbereich der Ministerpräsidentin - vom 4. November 2015

1. Teilnehmerinnen/Teilnehmer

Abg. Martin Börschel	SPD
Abg. Dr. Marcus Optendrenk	CDU
Abg. Martin-Sebastian Abel	GRÜNE
Abg. Ralf Witzel	FDP
Abg. Dr. Joachim Paul	PIRATEN
Abg. Dietmar Schulz	PIRATEN
Martin Dorn	Staatskanzlei
Jürgen Hein	Staatskanzlei
Ruth Brake-Köpp	Staatskanzlei
Marcel Mosters	Staatskanzlei
Andreas Eiffler	Finanzministerium
Daniel Noetzel	Finanzministerium
Lisa Minde	Referentin, GRÜNE
Florian Matz	Referent, FDP
David Coenen-Staß	Referent, PIRATEN
Nicole Esser	Landtagsverwaltung
Sabrina Baur	Landtagsverwaltung
Birgit Hielscher	Landtagsverwaltung

2. Allgemeines

Die Berichterstatter der Fraktionen erörterten am 4. November 2015 den Einzelplan 02 – Ministerpräsidentin – (Drucksache 16/9300), unter Einbeziehung der Vorlagen 16/3184 und 16/3355 mit den zuständigen Vertreterinnen und Vertretern der Staatskanzlei und des Finanzministeriums.

Für im Verlauf des Gesprächs unbeantwortet verbleibende Fragen wurde vereinbart, die Antworten dem Ergebnisvermerk anzufügen bzw. an entsprechender Stelle einzuarbeiten.

3. Im Einzelnen

Kapitel 02 010 Ministerpräsidentin

Titel 422 01 Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter

Der Berichterstatter der Fraktion der FDP hinterfragt die B 2 Stelle, die kw ab 01. Januar 2023 gestellt werden soll.

Bei dieser Stelle handele es sich nicht etwa um eine Stelle für Personal der Expo Fortschrittsmotor Klimaschutz GmbH (KlimaExpo.NRW), sondern für eine/n Beschäftigten der Staatskanzlei, die/der die Aufgabe der participationsverwaltung und der Begleitung der Gremienmitgliedschaft des Hauses in Gesellschafterversammlung und Kuratorium wahrnimmt. Das Land sei alleiniger Gesellschafter der KlimaExpo GmbH, die Ministerpräsidentin sei Vorsitzende des Kuratoriums und die Staatskanzlei sei die participationsverwaltende Behörde.

Der Stellenplan der Beschäftigten der KlimaExpo GmbH sei nicht Bestandteil des Landeshaushalts. Er sei nachrichtlich auf S. 37 des Erläuterungsbandes zum Einzelplan 02 (LT-Drucksache 16/3184) abgebildet.

Die Frage des Berichterstatters der CDU nach neuen Stellen in Zusammenhang mit der Neuorganisation der Staatskanzlei wird von den Angehörigen der Staatskanzlei verneint. Die Änderungen konnten sämtlich im Rahmen des vorhandenen Stellengefüges des Landeshaushalt 2015 vorgenommen werden.

Titel 511 01 Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände

Der Berichterstatter der FDP-Fraktion hinterfragt die Höhe des Ansatzes und die Gründe für die Höhe der Ansatzabsenkung bei dem Titel.

Die Ist-Ausgaben der vergangenen 10 Jahre bewegten sich zwischen 1,02 Mio. € (in 2014, auch bedingt durch die Haushaltssperre) und 1,75 Mio. € in 2009. Die Ist-Ausgaben beliefen sich in den einzelnen Haushaltsjahren auf:

2005: 1,73 Mio. €
2006: 1,48 Mio. €
2007: 1,55 Mio. €
2008: 1,57 Mio. €
2009: 1,75 Mio. €
2010: 1,61 Mio. €
2011: 1,30 Mio. €
2012: 1,06 Mio. €
2013: 1,17 Mio. €
2014: 1,02 Mio. €.

Daraus ergebe sich ein Mittelwert der Ansätze der letzten 10 Jahre in Höhe von 1,42 Mio. €. Auf diesen Betrag habe die Staatskanzlei den Haushaltsansatz 2016 gerade auch im Hinblick auf die in den letzten Haushaltsjahren geringeren Ausgaben reduziert. Eine darüberhinausgehende Absenkung des Ansatzes sei schon allein aufgrund der angekündigten Portoerhöhung der Deutschen Post nicht angezeigt, da

diese rund zehnpromzentige Erhöhung zu Mehrausgaben von voraussichtlich rund 100.000 Euro führe.

Titel 527 01 Reisekostenvergütungen für Dienstreisen

Der Berichterstatter der FDP-Fraktion hinterfragt die unveränderte Höhe des Ansatzes 2016 trotz der niedrigeren Ist-Ausgaben 2014.

Die Ist-Ausgaben der vergangenen 10 Jahre bewegten sich zwischen 217 Tsd. € (in 2014, auch bedingt durch die Haushaltssperre) und 379 Tsd. € in 2009. Die Ist-Ausgaben beliefen sich in den einzelnen Haushaltsjahren auf:

2005: 292 Tsd. €
2006: 263 Tsd. €
2007: 273 Tsd. €
2008: 308 Tsd. €
2009: 379 Tsd. €
2010: 293 Tsd. €
2011: 338 Tsd. €
2012: 281 Tsd. €
2013: 274 Tsd. €
2014: 217 Tsd. €.

Daraus ergäbe sich ein Mittelwert der Ansätze der letzten 10 Jahre in Höhe von 292 Tsd. €. Die Ist-Ausgaben per 30. Sept. 2015 lägen bei rd. 250 Tsd. €, mithin schon jetzt deutlich über den Ist-Ausgaben des Vorjahres.

Im Hinblick auf zu erwartende Kostensteigerungen bei Beförderungsentgelten und die Unwägbarkeiten der Notwendigkeit von Dienstreisen insbesondere zwischen Düsseldorf, Brüssel und Berlin sei ein Festhalten an der seit vielen Jahren unveränderten Höhe der Ausgabeermächtigung angezeigt.

Titel 531 10 Für Aufgaben der Presseinformation und der Öffentlichkeitsarbeit

Der Berichterstatter der Fraktionen der CDU und FDP wünschen detaillierte Auskünfte über die Ausgaben im Bereich ausländischer Präsentationen.

Die Veranschlagung der Haushaltsmittel für Präsentationen (Ausland) für das Haushaltsjahr 2016 erfolge auf der Grundlage der langjährigen Erfahrungen und wäre seit dem Haushaltsjahr 2009 bereits um 20% gekürzt worden.

Für Präsentationen des Landes Nordrhein-Westfalen 2014 und 2015 seien für Veranstaltungen vor Ort Roll-Ups und Bühnenrückwände gestaltet worden. Weiterhin seien der Film „Imagine a Place“ von NRW-Invest bearbeitet und neu aufgelegt sowie für Reisen ins Ausland Werbematerialien zur Verfügung gestellt worden.

Für Präsentationen (Ausland) sei ferner beabsichtigt, das Merian-Heft „Nordrhein-Westfalen“ in die englische Sprache zu übersetzen. Die Buchveröffentlichung „Germany at its best“ würde ebenfalls regelmäßig erworben, um sie für repräsentative Zwecke (Ausland) einzusetzen.

Wie in den vergangenen Jahren würden auch 2016 – insbesondere durch die Tatsache, dass Nordrhein-Westfalen 70 Jahre alt wird – zu thematischen Schwerpunkten aufbereitete Informationen/Präsentationen des Landes zusammengestellt.

Dazu gehören im Einzelnen:

Wiederbeschaffung von Verbrauchskommunikationsmitteln	€ 12.000
Beschaffung von Printmedien - mit internen Partnern	€ 30.000
Beschaffung von Informations- und Präsentationselementen - sog. Ausstellungsmodule	€ 15.000
Beteiligung an Redaktionskosten, Einkauf von Bildmaterial zur lizenzfreien Wiederverwertung	€ 18.000
Freie Spitze für Unvorhergesehenes	€ 5.000

Titel 541 10 Zur Erfüllung von Repräsentationsverpflichtungen der Landesregierung

Der Berichterstatter der Fraktion der FDP wünscht nähere Informationen zu den erheblichen Abweichungen der Ist-Ausgaben 2014 zum Haushaltsansatz 2016.

Die Vertreter der Staatskanzlei weisen darauf hin, dass die Höhe der Ausgaben für repräsentative Aufgaben nur sehr bedingt einer Steuerung zugänglich sei. So bewegten sich die Ist-Ausgaben der vergangenen 10 Jahre zwischen 0,7 Mio. € im letzten Haushaltsjahr und 1,7 Mio. € im Jahre 2009.

Die Ist-Ausgaben des laufenden Haushaltsjahres beliefen sich per 30. September auf rd. 0,7 Mio €. Darüber hinaus seien jedoch für Veranstaltungen (u.a. Verleihung Staatspreis; Empfang Gouverneur Jiangsu; Förderpreis Junger Künstler/innen) und Auslandsreisen der Ministerpräsidentin (u.a. nach Österreich und Südamerika) noch in diesem Haushaltsjahr rd. 600.000 € erforderlich, so dass der Haushaltsansatz 2015 in vollem Umfang ausgeschöpft werden dürfte.

Neben einer Vielzahl jährlich wiederkehrender Veranstaltungen entfielen erhebliche Ausgaben auf eingehende Staatsbesuche wie auch auf Delegationsreisen der Ministerpräsidentin ins europäische und insbesondere außereuropäische Ausland. Während sich letztere Aktivitäten politisch steuern ließen, seien eingehende Besuche hochrangiger Staatsgäste nicht planbar. So habe auch gerade der Verzicht der Ministerpräsidentin auf Auslandsreisen in Zeiten der Haushaltssperre für die geringen Ist-Ausgaben des Jahres 2014 gesorgt.

Ebenso seien Haushaltsermächtigungen vorzuhalten für unvorhersehbare Ausgaben aus Anlass von Staatsbegräbnissen und für Traueranzeigen für ehemalige Regierungsmitglieder und Staatspreisträger/innen. Auch für völlig unerwartete tragische Ereignisse wie der Absturz des Germanwings-Flugzeugs in Frankreich müssten dem

Staatsoberhaupt des bevölkerungsreichsten Landes die finanzielle Möglichkeit zu angemessener Reaktion gegeben sein.

Eine detaillierte Aufschlüsselung des in derselben Höhe wie für 2015 eingeschätzten Bedarfs des nächsten Haushaltsjahres fände sich auf den Seiten 26 und 27 der Zusätzlichen Erläuterungen, Vorlage 16/3184. Darüber hinausgehende Spezifizierungen sind zum jetzigen Zeitpunkt allerdings nicht möglich.

Ein Vergleich mit den Haushaltsansätzen anderer Länder (Bayern: 3,0 Mio. €; Baden-Württemberg: 1,3 Mio. €; Sachsen: 0,8 Mio. €) zeige darüber hinaus, dass Nordrhein-Westfalen in Bezug auf seine Repräsentationsausgaben eher zurückhaltend aufträte.

Titel 541 30 Kongresse und Veranstaltungen

Der Berichterstatter der Fraktion der FDP erkundigt sich nach den bisher durchgeführten „TatKraft“-Tagen des Jahres 2015, zum weiteren Planungsstand des Jahres 2015 sowie den geplanten „TatKraft“-Tagen des Jahres 2016.

Die Vertreter der Staatskanzlei erläutern, dass in 2015 bisher zwei „TatKraft“-Veranstaltungen am 11. März in Bad Oeynhausen mit Ausgaben in Höhe von 30.353 € und am 21. Oktober in Wuppertal mit Ausgaben in Höhe von 21.039 € stattgefunden hätten. Gerade vor wenigen Tagen seien die Einladungen zu einem weiteren „TatKraft“-Tag in Bielefeld verschickt worden. Der für diese Veranstaltung kalkulierte Aufwand belaufe sich auf ca. 20.000 €. Es sei z. Zt. noch offen, ob dem in 2015 noch ein weiterer Einsatz folgen wird.

Für 2016 lägen noch keine konkreten Planungen und Terminierungen vor. Wie auch in den Vorjahren gehe der Haushaltsentwurf 2016 davon aus, dass daraus bis maximal sechs Termine finanziert werden können. Diesbezügliche Eckpunkte, wie z.B. die jeweiligen Ausgaben, seien unverändert.

Die Vertreter der Staatskanzlei wiesen darauf hin, dass die Mittel des Titels auch für weitere Veranstaltungsformate wie Beteiligung am Tag der Deutschen Einheit in Dresden, Empfang der Kinderprinzenpaare, Bestenehrung, Preisgeld für Gewinner/innen des Wettbewerbs „Eurovision Young Musicians,“ Konferenzen und Kongresse (Flüchtlingsfragen, Digitaler Wandel) wie auch für Ausbildungsbeschaffungen, Instandhaltungsaufwand und Lagerkosten von Equipment benötigt würden.

Generell lasse sich zur Frage des Berichterstatters der FDP-Fraktion nach expliziten konzeptionellen bzw. inhaltlichen Schwerpunktsetzungen zu den Ausgabeansätzen 2016 in den Bereichen Öffentlichkeitsarbeit, Repräsentationsverpflichtungen und Veranstaltungen feststellen, dass diese auch genutzt würden, um den 70. Landesgeburtstag gebührend zu würdigen.

Titel 811 01 Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen

Der Berichterstatter der Fraktion der FDP erkundigt sich nach den Gründen der geänderten Beschaffungspraxis von Dienstkraftfahrzeugen (Erwerb statt Leasing).

Die Vertreter der Landesregierung verwiesen in diesem Zusammenhang auf die zentrale Vorgabe des Finanzministeriums für alle Einzelpläne und auf den Tatbestand, dass die geänderte Beschaffungspraxis grundsätzlich für Standard-PKW gelte. Fahrzeuge mit besonderer Ausstattung (z.B. Polizeifahrzeuge) bzw. besonderen Funktionalitäten/Ausstattungen (z.B. Cheffahrzeuge der Landesregierung) unterlägen auch weiterhin individuellen Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen auch zur Frage „Kauf“ oder „Leasing“.

Gemäß den Vorgaben des Finanzministeriums gilt für die Beschaffung von Dienst-Kfz grundsätzlich Folgendes:

In der Vergangenheit wurden aus Wirtschaftlichkeits- und Praktikabilitätsgründen überwiegend Leasingfahrzeuge beschafft. Aktuelle Auswertungen haben ergeben, dass diese Praxis nicht mehr wirtschaftlich ist. Für die Vergleichsberechnung Leasing – Kauf werden insbesondere auf Leasingseite die Kostenpositionen Leasingraten und Rückgabeschäden sowie auf Kaufseite Wertverlust und Kosten der Veräußerung gegenübergestellt, jeweils für eine Haltedauer von zwei Jahren und vorgegebenen Laufleistungen. Im Rahmen der Zentralvergabe werden über die Ausschreibung großer Stückzahlen hohe Rabatte beim Einkauf erzielt. Während der Haltedauer besteht Herstellergarantie, so dass keine nennenswerten Reparaturkosten entstehen. Die kurze Haltedauer sorgt dafür, dass die Fahrzeuge einen hohen Restwert aufweisen und immer den neuesten Umweltstandards genügen.

Es ist daher vorgesehen, die gegenwärtigen Leasingverträge auslaufen zu lassen und künftig Dienstkraftfahrzeuge nur noch zu kaufen. Dementsprechend wird das Fahrzeugleasing durch Dienststellen der Landesverwaltung NRW ab dem Jahr 2014 nicht mehr bzw. nur noch in begründeten Ausnahmefällen gestattet.

Die fahrzeughaltenden Dienststellen müssen Ihren Beschaffungsbedarf an Dienst-Kfz nach Auslaufen der bestehenden Leasingverträge ermitteln. Es sind sowohl der Bedarf an zusätzlichen Investitionsmitteln für die Fahrzeugbeschaffung als auch die Einsparungen aufgrund entfallender Leasingverträge festzustellen.

Für die Erstinvestition ist abhängig von der Einstufung der Fahrzeuge gemäß § 4 der Kraftfahrzeugrichtlinien des Landes NRW mit folgenden Beträgen zu kalkulieren:

Stufe I: 13.300 Euro, Stufe II: 14.200 Euro, Stufe III: 20.000 Euro, Stufe IV: 24.000 Euro, Stufe V: 27.500 Euro.

Für die mittelfristige Finanzplanung ist davon auszugehen, dass die gekauften Fahrzeuge zwei Jahre gehalten und anschließend verkauft werden. Die Verkaufserlöse verstärken den Ausgabetitel für die Fahrzeugbeschaffung. Je Fahrzeug ist vorläufig ein zusätzlicher Investitionsbedarf nach zwei Jahren von 3.000 Euro anzusetzen.

Titelgruppe 60

Für wissenschaftliche Beratung und zur Gewinnung von Planungs- und Entscheidungshilfen

Der Berichterstatter der CDU-Fraktion hinterfragt die unveränderte Höhe des Ansatzes 2016 trotz der niedrigeren Ist-Ausgaben 2014 und erbittet die Vorhabenplanung für das Jahr 2016.

Die Ist-Ausgaben der vergangenen 10 Jahre bewegten sich zwischen 100 Tsd. € (in 2014, auch bedingt durch die Haushaltssperre) und 1.751 Tsd. € in 2009.

Die Vertreter der Staatskanzlei wiesen daraufhin, dass der Ansatz der Titelgruppe im Jahr 2010 bereits um 545.000 € und im Jahr 2015 um weitere 150.000 € gekürzt worden sei.

Nach heutigem Planungsstand seien bereits rund 90 Prozent der zur Verfügung stehenden Mittel für das kommende Jahr verplant. Somit verblieben nur noch rund 10 Prozent der Mittel, um auf Eventualitäten und aktuelle Gegebenheiten reagieren zu können.

Ausgabewirksam seien im kommenden Jahr unter anderem:

- vertragliche Verpflichtungen für zwei wissenschaftliche Mitarbeiter/innen für die Projekte „Kein Kind zurücklassen“ und „Umsetzung der Regierungserklärung vom 29. Januar 2015“,
- die Durchführung der „Woche des Respekts“ (inkl. Fortschreibung der Studie),
- die Durchführung von zwei bis drei Symposien zu unterschiedlichen aktuellen politischen Fragestellungen sowie
- die Fortschreibung des Präventionsbarometers.

Titelgruppe 61

Informations- und Kommunikationstechnik sowie Maßnahmen zur Begleitung und Umsetzung von Modernisierungsprozessen

Der Berichterstatter der FDP-Fraktion hinterfragt den Mehrbedarf der Titelgruppe in Höhe von 102.000 €.

Der Mehrbedarf an Sachmitteln in Höhe von 102.000 € werde benötigt für externe Gutachten und Unterstützung bei der Implementation des Informationssicherheitsmanagementsystems.

Der IT-Planungsrat, das zentrale Gremium für die föderale Zusammenarbeit in der Informationstechnik, habe die „Leitlinie für die Informationssicherheit in der öffentlichen Verwaltung“ beschlossen. Diese gelte verbindlich für den Bund und die Länder. Eine der umzusetzenden Maßnahmen sei der Aufbau eines Informationssicherheitsmanagementsystems (ISMS) gemäß dem Standard des Bundesamtes für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI), der vom Land zurzeit in Angriff genommen wird. Ziel sei ein landeseinheitliches, zentrales ISMS – System gem. ISO – 2700x (Federführung durch das Ministerium für Inneres und Kommunales).

Ein ISMS habe u.a. zum Ziel, IT-Risiken in einem ständigen Prozess zu identifizieren und zu analysieren. Die veranschlagten Haushaltsmittel im Einzelplan 02 dienen daher der Unterstützung dieses kontinuierlichen Prozesses bei der Anpassung an den tatsächlichen Bedarf im Geschäftsbereich der Ministerpräsidentin sowie für die Unterstützung durch externe Dritte. Erste Maßnahmen sind insbesondere erforderlich bei der

- Analyse sicherheitsrelevanter Einflussfaktoren und Rahmenbedingungen,
- Festlegung der Geltungsbereiche des ISMS für den Geschäftsbereich der Ministerpräsidentin,
- Erstellung von Sicherheitszielen und einer Leitlinie zur Informationssicherheit im Geschäftsbereich,
- Ermittlung von Rahmenbedingungen,

- Einbindung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und der
- Dokumentation.

Zum anderen bedürfte es auch in der Staatskanzlei der Benennung eines behördlichen IT-Sicherheitsbeauftragten zur Umsetzung der Informationssicherheitsleitlinie. Für diese neu hinzu kommende Aufgabe ist auch eine zusätzliche Planstelle A 14 im Haushaltsplanentwurf 2016 vorgesehen (vgl. Erläuterungen zu Titel 422 01 im Haushaltsplanentwurf).

Zu den Sächlichen Verwaltungsausgaben des Kapitels in Bezug auf die vorhandenen Globalen Minderausgaben

Unter Hinweis auf den in 2015 erfolgten Abbau der Globalen Minderausgabe erkundigt sich der Berichterstatter der Fraktion der CDU nach einer Fortführung in 2016.

Die Vertreter der Staatskanzlei erläutern, dass die im Haushalt 2015 vorgenommene anteilige titelscharfe Auflösung der im Einzelplan 02 etatisierten Globalen Minderausgaben mit dem Entwurf 2016 nicht fortgesetzt worden sei, da eine entsprechende Vorgabe der Landesregierung, anders als zum Vorjahreshaushalt, nicht ergangen sei.

Globale Minderausgaben seien ein legitimes Instrument der Haushaltsaufstellung, soweit sie nicht über einen gewissen Prozentsatz des Haushaltsgesamtvolumens hinausgehen („sog. „Bodensatzabschöpfung“, vgl. dazu *Gutachten von Prof. Dr. Gröpl für den Bund der Steuerzahler, Veröffentlichung des Karl –Bräuer-Instituts, Berlin, Heft 98 vom Juni 2005*). Bei einem Anteil von ca. 1,7 % sei dieses Kriterium im Einzelplan 02 gewahrt (vgl. dazu *Verfassungsgerichtshof Berlin 1993, der 2,29 % für zulässig erachtet hat*).

Gerade die im Bereich der sächlichen Verwaltungsausgaben (z.B. für Geschäftsbedarf oder für Dienstreisen) immer wieder starken Schwankungen unterworfenen Ist-Ausgaben, die sich verwaltungsseitig gerade in der Staatskanzlei nur sehr bedingt steuern ließen (z.B. Postaufkommen für sämtliche Ministerien, Dienstreisen zwischen Düsseldorf, Brüssel und Berlin) sei eine globale Minderausgabe ein hilfreiches Instrument für ein wirtschaftliches Verwaltungsmanagement.

Kapitel 02 025 Besondere Bewilligungen

Titel 637 10 Zuweisungen an den Regionalverband Ruhr

Der Berichterstatter der Fraktion der FDP erkundigt sich nach dem Stand der Evaluierung der zusätzlichen Personal- und Sachausgaben, die dem Regionalverband Ruhr durch die Übertragung der staatlichen Regionalisierungskompetenz entstehen.

Der „öffentlich-rechtliche Vertrag über den finanziellen Ausgleich und die Gestaltung des Übergangs im Zusammenhang mit der Übertragung der staatlichen Aufgabe Regionalplanung auf den Regionalverband Ruhr für sein Verbandsgebiet“ zwischen dem Land Nordrhein-Westfalen und dem Regionalverband Ruhr (RVR) sei am 19.06.2009 von der Vorgängerregierung geschlossen worden und trat am 1.8.2009 in Kraft. Bereits in diesem Vertrag würde in § 4 geregelt, dass die Kostenpauschale

zum 31.10.2010 - danach im Abstand von 3 Jahren - zu überprüfen sei (Ausfluss des Konnexitätsprinzips).

Die erste Evaluierung der Kostenpauschale habe daher zum Stichtag 31.10.2013 stattgefunden. Evaluierungen seien auch weiterhin im 3jährigen Turnus vorgesehen und würden federführend vom Fachbereich Raumordnung/Landesplanung unter Beteiligung des Beauftragten für den Haushalt und des Justizariats der Staatskanzlei durchgeführt.

Die nächste Evaluierung werde im Laufe des kommenden Jahres zum Stichtag 31.10.2016 durchgeführt, sofern die Vertragspartner trotz der inzwischen vereinbarten automatischen Dynamisierung in Anpassung an die Veränderungen der Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer des Vorjahres (in 2016: + 17.900 €) gleichwohl eine erneute Überprüfung für erforderlich hielten.

Titel 685 30 Zuschuss an die Stiftung Entwicklung und Frieden

Der Berichterstatter der Fraktion der FDP bittet um eine Erläuterung zu geplanten Stiftungsvorhaben des Jahres 2016.

Die Stiftung mit Sitz in Bonn sei im September 1986 gegründet worden (zunächst in der Rechtsform eines Vereins; im Mai 1993 sei die Umwandlung in eine Stiftung erfolgt). Neben dem Land Nordrhein-Westfalen seien die Länder Berlin, Brandenburg und der Freistaat Sachsen finanziell beteiligt.

Die Stiftung werde seitens des Landes NRW mit einer personalkostenfördernden jährlichen Zuwendung zur Teilfinanzierung der hauptamtlich angestellten Fachkräfte der Geschäftsstelle unterstützt. Der Zuschuss in Höhe von 151.200 EUR werde seit Jahren unverändert bewilligt und betrage ca. 50 % der Gesamtpersonalausgaben.

Für das Jahr 2016 sähe die Stiftung zur Erfüllung ihres Stiftungszwecks zahlreiche Veranstaltungen und Publikationen vor. Im Bereich der Veranstaltungen sind geplant:

- ein Länderworkshop zum Thema Nachhaltigkeit,
- das Potsdamer Frühjahrsgespräch zur Flüchtlingspolitik,
- ein Policy Lunch zum Beitrag Europas zum World Humanitarian Summit,
- der Berliner Sommerdialog zur Fluchtursachenbekämpfung,
- ein internationaler Expertenworkshop zu ethischen Grundsätzen für die globale Wirtschaftsordnung,
- ein Policy Briefing zu den Sustainable Development Goals (SDGs) und der Europäischen Nachhaltigkeitsagenda und
- das Bonn Symposium zu den ersten Erfahrungen und Perspektiven der Umsetzung der SDGs auf kommunaler Ebene.

Es sei vorgesehen, dass als Publikationen acht deutsch-englische Ausgaben vom Global Governance Spotlight sowie sieben englischsprachige Ausgaben der Foreign Voices erscheinen. Thematisch aufgegriffen würden die drei Programmbereiche der Stiftung

- „Normative Herausforderungen für Global Governance“,
- „Universelle Entwicklungsziele - regionale und lokale Umsetzung“ sowie
- „Internationale Verantwortung in Krisen und Konflikten“.

Im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit sollten in Kooperation mit dem Institut für Entwicklung und Frieden (INEF) acht SEF/INEF News (deutsch/englisch) versendet so-

wie ein Online-Projekt zu 30 Jahre SEF und der Jahresbericht für das vergangene Jahr 2015 herausgegeben werden.

Titelgruppe 60

Expo Fortschrittmotor Klimaschutz, Energiewende (KlimaExpo.NRW)

Der Berichterstatter der Fraktion der FDP wünscht eine konkretisierende Übersicht zu den Planungen des Jahres 2016.

Für das Jahr 2016 plane die KlimaExpo.NRW folgende Aktivitäten und Schwerpunkte:

Präsentation von Projekten

Die KlimaExpo.NRW identifiziere, bewerte und präsentiere ca. 120 qualifizierte Projekte innerhalb der vier Themenfelder „Energie neu denken“, „Ressourcen schonen“, „Quartiere entwickeln“ und „Mobilität gestalten“. Mit Hilfe einer Expertenjury und des Kuratoriums würden aus den qualifizierten Projekten die zwölf besten Jahresprojekte ausgewählt und mit dem Exzellenzlabel „ausgezeichnetes Projekt“ versehen. Darüber hinaus seien Journalistenreisen zu den „ausgezeichneten Projekten der KlimaExpo.NRW 2016“ für den Herbst 2016 geplant.

Start einer Kommunikationskampagne

Ziel der KlimaExpo.NRW sei es zu zeigen, dass durch Klimaschutz neue Chancen für nachhaltiges Wachstum, sichere Arbeitsplätze und mehr Lebensqualität entstehen. Um hierfür möglichst eine breite Unterstützung zu erhalten, würden über die für 2016 geplante Kommunikationskampagne alle Beteiligten im Sinne einer „Mitmach-Expo“ angesprochen: Wirtschaft, Wissenschaft, Kommunen und Zivilgesellschaft.

Veranstaltungen und Messebeteiligungen

Die KlimaExpo.NRW sei in 2016 auf zahlreichen Veranstaltungen präsent. Dazu zählen neben der Jahresveranstaltung im Sommer zahlreiche regionale Veranstaltungen mit den regionalen Partnerinnen und Partnern (RVR, Bergische Struktur- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft, OstwestfalenLippe GmbH, Region KölnBonn e.V., Münsterland e.V., Südwestfalen Agentur und Region Aachen Zweckverband). Ferner sei die Beteiligung an Fachmessen in Essen (e-World), München (IFAT) und Berlin (Metropolitan Solutions) geplant. Zudem wolle sich die KlimaExpo.NRW auf dem NRW-Tag in Düsseldorf und bei den Open Days in Brüssel präsentieren.

Neue Fachpartnerschaften

Im Rahmen von Fachpartnerschaften organisiere die KlimaExpo.NRW den fachlichen Austausch und gemeinsame Präsentationsmöglichkeiten von neuen Projekten. Zur Intensivierung des fachlichen Austauschs sollten mit der NRW.BANK, der Regionale 2016 (Südliches Münsterland), der grünen Hauptstadt Europa (Essen), dem Städte- tag NRW, der NRW Invest & NRW International und der IHK NRW neue Fachpartnerschaften abgeschlossen werden.

Erstellung von Themenrouten

Ziel der Themenrouten sei es, den Besucher/innen der Projekte den Zugang im Sinne einer EXPO zu ermöglichen. Hierzu sollen die Klimaschutzprojekte über die Themenrouten sowohl virtuell im Internet als auch real vor Ort präsentiert und für ver-

schiedene Zielgruppen (Fachpublikum und Zivilbevölkerung) sichtbar bzw. erreichbar gemacht werden.

Regionale Partnerschaften

Regionale Partnerschaften würden fortgeführt und intensiviert. Die KlimaExpo.NRW arbeite eng mit den Regionen des Landes zusammen, um eine größtmögliche Breitenwirkung zu erreichen. Diese Zusammenarbeit solle in 2016 weiterentwickelt werden mit dem Ziel, eigenständige regionale Profile zum „Fortschrittmotor Klimaschutz“ zu entwickeln.

Zudem bittet der Berichterstatter der Fraktion der FDP um ein aktuelles Organigramm der KlimaExpo.NRW, welches diesem Protokoll als **Anlage 1** beigelegt ist.

Weiterhin bittet der Berichterstatter der Fraktion der FDP um die Darlegung der Gründe, warum seinerzeit eine GmbH als Trägergesellschaft für die KlimaExpo.NRW gewählt wurde.

Sowohl im Koalitionsvertrag als auch in der ersten Regierungserklärung vom 15.09.2010 sowie in der Regierungserklärung vom 12.09.2012 wäre die „Klimaschutz-Expo“ angekündigt worden. Es sei als mehrjähriges, dezentrales Projekt konzipiert.

Die Fülle der mit diesem Projekt verbundenen Aufgaben zu erledigen wäre mit dem vorhandenen Personal der Staatskanzlei nicht leistbar (gewesen). Ein Einsatz von Personal anderer Landesbehörden oder Bezirksregierungen im Rahmen einer Personalgestellung sei aus den gleichen Gründen (fehlende Kapazitäten), die für die Staatskanzlei festgestellt wurden, nicht möglich gewesen. Daneben hätte es auch eines unverhältnismäßigen Koordinierungsaufwandes bedurft.

Darüber hinaus entsprachen Anforderungsprofil, und Aufgabenportfolio dieses Projektes nicht den klassischen Tätigkeitsmerkmalen hergebrachten behördlichen oder ministeriellem Verwaltungshandelns.

Die Beauftragung durch Dritte sei ebenfalls in Betracht gezogen worden. In Frage gekommen wären andere Projektträger der öffentlichen Hand, Wirtschaftsförderungsorganisationen, Verbände und Kammern oder Unternehmen, wie z.B. Unternehmensberater, Presseagenturen, Förderberater, etc. Als Vergabearten standen Ausschreibung, Beauftragung von Landeseinrichtungen sowie Projektförderung zur Verfügung.

Zwar hätten einige angesprochene Einrichtungen ihre grundsätzliche Bereitschaft zum Aufbau und zur Organisation der Klimaschutz-Expo erklärt, jedoch waren sie der Auffassung, dass für ein Projekt dieser Größenordnung zunächst erhebliche organisatorische und personelle Infrastrukturen hätten geschaffen werden müssen, ohne dass damit - auf Grund der fehlenden Inhouse-Eigenschaften dieser potentiellen Projektträgerinnen - die Gewähr verbunden gewesen wäre, letztendlich auch Auftragsnehmerin des Landes zu werden.

Für die Realisierung der Klimaschutz-Expo bedurfte es daher sowohl unter Wirtschaftlichkeitserwägungen wie auch im Hinblick auf die zielführendste Operationalisierung der politischen Zielvorgabe der Gründung einer eigenständigen Trägergesellschaft mit dem Land als alleinigem Gesellschafter. Sie sollte im Auftrag der Staatskanzlei Organisation, Management und Inhalte der Klimaschutz-Expo übernehmen. Insofern spielte die Inhousefähigkeit eine *conditio sine qua non*.

Für die Gründung der landeseigenen Trägergesellschaft seien einmalig 25.000 € Gründungskosten angefallen. Für die gesamte Projektlaufzeit (2013 – 2022) sei das

erforderliche Budget auf 20 Mio. € begrenzt worden (und durch Etateinsparungen an anderen Stellen im Landeshaushalt komplett gegenfinanziert). Die KlimaExpo.NRW (in der Planung Klimaschutz-Expo) erhalte im Rahmen einer institutionellen Förderung jährliche Zuwendungen jeweils bis zur Höhe von 2 Mio. €.

Kapitel 02 030 Europa

Der Berichterstatter der Fraktion der CDU bittet auf der Grundlage der Zusätzlichen Erläuterungen zum Einzelplan 02, Vorlage 16/3184, zum Ergebnis- und Transferhaushalt „Europa“, die positiven Auswirkungen der Europaaktivitäten auf die wirtschaftlichen Entwicklungen des Landes künftig stärker herauszustellen. Weiterhin bittet er um die Angabe der Haushaltspositionen mit Bezug zu den Niederlanden.

In diesem Kontext führen die Vertreter der Staatskanzlei als ein gelungenes Beispiel die NRW-Benelux-Strategie und die erfolgreiche grenzüberschreitende Zusammenarbeit mit einer wirtschaftspolitischen Stärkung aller an der Strategie beteiligten Partner an.

Als konkretes Beispiel für die Zusammenarbeit zwischen NRW und den Niederlanden benennen sie die Förderung grenzüberschreitender Arbeitsmobilität und Notfallversorgung.

Im Übrigen wiesen sie darauf hin, dass im Rahmen der Vorbereitung zur "Einführung von Produkthaushalten zur Outputorientierten Steuerung - Neues Rechnungswesen" (EPOS.NRW) verursachungsgerecht Haushaltspositionen im Kontext der Budgetierungsrichtlinie umgesetzt würden. Dies beträfe unter anderem auch die in unterschiedlichen Kapiteln darzustellenden sogenannten Ergebnis- und Transfermittel des Aufgabenbereichs „Europa“. So fänden sich im Entwurf 2016 des Einzelplans die Sachmittel beispielsweise für Veranstaltungen mit Bezug zu den Niederlanden im Zentralkapitel 02 010 – Ministerpräsidentin – in der Titelgruppe 63, während die Transfer- (bzw. Zuwendungs-)mittel mit Bezug zu den Niederlanden dem jeweiligen Transferhaushalt (weiterhin Kapitel 02 030 - Europa) zugeordnet seien.

Kapitel 02 040 Internationale Angelegenheiten und Eine Welt

Titel 631 20 Zuschüsse an die Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) gGmbH

Der Berichterstatter der Fraktion der FDP erkundigt sich, für welche Vorhaben und Maßnahmen Ausgaben verwendet werden/sollen. Weiterhin bittet er die Landesregierung um eine Darstellung der Verpflichtungen des Landes gegenüber der GIZ sowie Ausführungen über die Verwendung der Verpflichtungsermächtigung.

Der Berichterstatter der PIRATEN schließt sich dieser Bitte an.

Im Berlin/Bonn-Gesetz sei in § 7 Abs. 3 Ziff. 1 die Verlagerung der Deutschen Stiftung für Internationale Entwicklung (DSE) von Berlin nach Bonn geregelt. Das Land Nordrhein-Westfalen habe im Jahr 1995 dem Bund eine unbefristete Finanzierungszusage zur anteiligen Übernahme der Mietkosten der von Berlin nach Bonn umgezogenen DSE gegeben, da diese vor dem Umzug nach Bonn vom Land Berlin unentgeltlich untergebracht worden war.

Die DSE sei im Jahr 2002 in die Internationalen Weiterbildung und Entwicklung gGmbH (InWEnt) und diese sei wiederum im Jahr 2011 in der Deutschen Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH aufgegangen.

Der aus der ursprünglichen Motivation des Bonn/Berlin-Gesetzes nachwirkenden politischen Verpflichtung sei auch nach der Verschmelzung der Durchführungsorganisationen der deutschen Entwicklungszusammenarbeit zur neuen Deutschen Gesellschaft für internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH nachzukommen. Im Jahr 2012 sei hierzu eine Rahmenvereinbarung zwischen der GIZ GmbH und dem Land Nordrhein-Westfalen über die Gewährungen von Zuwendungen zu Eine-Welt-Projekten des gemeinnützigen Teils der GIZ geschlossen worden. Die Höhe der jährlichen Zuwendungen sei vertraglich begrenzt auf die Höhe der ursprünglichen jährlichen Mietzahlungen.

Im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel entwickle die GIZ Projektvorschläge und stelle für diese jeweils Zuwendungsanträge. Zu Projekten, die im erheblichen Landesinteresse lägen und die über- bzw. mehrjährige Laufzeiten aufwiesen, dürften Zuwendungen nach den §§ 23 und 44 LHO nur gewährt werden, sofern eine entsprechende Verpflichtungsermächtigung zur Verfügung stünde.

Die im Haushaltsplanentwurf 2016 veranschlagte Verpflichtungsermächtigung entspreche in der Höhe der im Haushaltsplan 2015 etatisierten Verpflichtungsermächtigung. Die Verpflichtungsermächtigung des Jahres 2015 wäre bisher für ein Projekt (Klima- und Ressourcenschutz für nachhaltige Entwicklung in Ghana) in Höhe von 300.000 € (fällig 2016) in Anspruch genommen worden.

Weiterhin sind als **Anlage 2** die durchgeführten Projekte der Jahre 2014, 2015 und - soweit möglich - geplante Projekte des Jahres 2016 aufgeführt.

Titel 633 00 Förderung der kommunalen Entwicklungszusammenarbeit
Titel 684 10 Zuschüsse zur entwicklungspolitischen Informations- und Bildungsarbeit
Titel 684 20 Promotorinnen- und Promotorenprogramm der entwicklungspolitischen Bildungsarbeit in Nordrhein-Westfalen

Der Berichterstatter der Fraktion der FDP erkundigt sich nach den geförderten Maßnahmen aus den jeweiligen Haushaltsansätzen.

Detaillierte Übersichten zu den drei Titeln sind als **Anlage 3** dem Protokoll beigelegt.

Titel 687 00 Zuschüsse für Projekte im Ausland

Der Berichterstatter der Fraktion der FDP erkundigt sich, für welche Vorhaben und Maßnahmen Ausgaben verwendet wurden.

Detaillierte Übersichten zu den geförderten Maßnahmen sind als **Anlagen 4 und 5** dem Protokoll beigelegt.

Zu den Haushaltstellen des Ergebnis- und Transferhaushalts „Internationale Angelegenheiten und Eine Welt“ mit Bezug zu den NRW-Partnerregionen „Mpumalanga“ und „Ghana“

Der Vertreter der Fraktion der PIRATEN erkundigt sich nach der Verortung der Kosten für die Partnerschaft mit „Mpumalanga“ und „Ghana“.

Die Vertreter der Landesregierung weisen darauf hin, dass, soweit die Landesregierung Projekte in Ghana unterstütze, diese je nach Zweckgerichtetheit der Ausgaben, aus unterschiedlichen Haushaltstellen des Einzelplans bedient würden:

- Projekte der GIZ in Ghana: Kapitel 02 040 Titel 631 20,.
- Projekte im Rahmen des Auslandsprogramms sowie Geschäftsstelle des Mpumalanga Forums: Kapitel 02 040 Titel 687 00,
- Reisekostenzuschüsse für Arbeitsaufenthalte junger Menschen im Rahmen des Konkreten Friedensdienstes: Kapitel 02 040 Titel 684 30,
- Ghana-Promotorinnen und –promotoren: Kapitel 02 040 Titel 684 20,
- Betreuung hochrangiger ausländischer Delegationen – so etwa für den Besuch der Botschafterin der Republik Ghana in Nordrhein-Westfalen im Mai 2015 –: Kapitel 02 010 Titel 534 64 und für
- kleinere Veranstaltungen: Kapitel 02 010 Titel 547 64.

Kapitel 02 100 Vertretung des Landes beim Bund

Titel 541 10 Für Aufwendungen zur Durchführung von Veranstaltungen und für die Besucherbetreuung im Bereich der Landesvertretung

Der Vertreter der Fraktion der CDU erbittet eine Aufstellung über Veranstaltungen der Jahre 2014, 2015 und wenn möglich für 2016, die seitens Dritter (teilweise) fremdfinanziert wurden.

Eine entsprechende Veranstaltungsübersicht mitsamt Gesamtkosten, Fremdfinanzier und Fremdfinanzierungsbetrag ist diesem Protokoll als **Anlage 6** beigefügt.

Kapitel 02 110 Vertretung des Landes bei der Europäischen Union

Titel 541 00 Aufwendungen für Veranstaltungen, Kontaktpflege und Besucherbetreuung

Der Berichterstatter der Fraktion der FDP bittet die Vertreterinnen und Vertreter der Landesregierung um eine detaillierte Auflistung aller Veranstaltungen bzw. des Mittelabrufs bis zum 30.09.2015.

Der Berichterstatter der Fraktion der CDU nimmt ebenfalls in Zusammenhang mit diesem Titel Bezug auf die Vorlage 16/3309 an den AEEW und hinterfragt in diesem Zusammenhang die dort in Anlage 1 aufgeführten Veranstaltungen und deren Gesamtkosten:

- Jährliche Karnevalsfeier,
- Lesung „Behind The Lines“,
- Veranstaltung „1914 – Europe Lessons learnt?“ und
- Stunk unplugged.

Der Hauptberichterstatter bittet darum, die politische Diskussion zur Notwendigkeit einer Durchführung dieser Veranstaltungen im AEEW weiter zu führen.

Der Mittelabruf zum 30. September des laufenden Jahres beträgt rund 150 Tsd. €. Die erbetenen Listen aller Veranstaltungen der Jahre 2014 und 2015 sind diesem Protokoll als **Anlage 7** und **Anlage 8** beigefügt.

Bezogen auf die Frage des Berichterstatters der Fraktion der CDU führen die Vertreter der Landesregierung aus, dass die Landesvertretung Brüssel den Auftrag habe das Land Nordrhein-Westfalen zu repräsentieren: Was sei "typisch nordrhein-westfälisch"? Das reiche von politischen Diskussionsveranstaltungen über Konzerte und Ausstellungen und Veranstaltungen, die ein Stück Brauchtum und Lebensgefühl nach Brüssel tragen. Wesentliche Aspekte einer erfolgreichen Veranstaltungskonzeption seien neben der Präsentation von herausragenden nordrhein-westfälischen Künstlern und Festivals etc. Veranstaltungen mit aktuellen Bezügen wie auch zu gemeinsamen Themenstellungen mit den europäischen Partnerregionen, die darauf ausgerichtet sind, die Zielgruppen zu erreichen, die für die Arbeit der Landesvertretung wichtig sind. Die Veranstaltungen variierten daher hinsichtlich Konzeption und Kosten.

Veranstaltung Weiberfastnacht 2014

Die LV EU habe erstmals im Jahr 2007 das landestypische Brauchtum des Karnevals in Brüssel vorgestellt. Die Veranstaltung habe großen Anklang gefunden und werde seitdem jährlich durchgeführt. Sie ermögliche der LV EU, persönliche Kontakte auch in internationale Brüsseler Zielgruppen zu knüpfen, die durch andere Veranstaltungsformate schwer erreichbar seien. Die Veranstaltung werde etwa zur Hälfte durch den Verkauf von Eintrittskarten und Wertmarken finanziert.

Veranstaltung Lesung „Behind The Lines“

Aus Anlass des 100jährigen Gedenkens an den Beginn des 1. Weltkriegs habe die LV EU Veranstaltungen durchgeführt, die sich mit den historischen Aspekten des Krieges befassten. Hierzu gehörte eine Matinée, die gemeinsam mit dem „literaturbüro Ostwestfalen – Lippe“ als herausgehobener Festakt durchgeführt worden sei. Die Künstlerin Hanna Schygulla hätte ein Programm präsentiert, das ein literarisch und musikalisch geprägtes Bild der Lebenswirklichkeit in der Kriegszeit bot. Die Veranstaltung hätte erheblichen Zuspruch erzielt und ein hochrangiges Publikum erreicht.

Veranstaltung „1914 – Europe Lessons learnt?“

Die Veranstaltung hätte eine historische Betrachtung der Kriegsursachen mit der Frage verknüpft, ob und welche Lehren aus dem Ereignis dieses Krieges für die Gegenwart gezogen wurden. Die LV EU hätte für die Podiumsdiskussion namhafte Historiker, u.a. Christopher Clark, verpflichten können, was zu einer außergewöhnlich hohen Besucherzahl mit internationalen Gästen geführt habe.

Veranstaltung „Stunk unplugged“

Mit einem Auszug aus dem Programm der Stunksitzung hätte die LV EU eine moderne Form des rheinischen Karnevals präsentiert und zugleich der deutschsprachigen Brüsseler Community einen Eindruck von der Kabarettszene in NRW geboten. Die Veranstaltung hätte bezuschusst werden müssen, u.a. weil die Anmietung eines externen Saales erforderlich geworden wäre.

Die Vertreter der Landesregierung führen aus, dass die traditionelle Karnevalsveranstaltung in der Landesvertretung Brüssel auch in diesem Jahr ein großer Erfolg war und daher im nächsten Jahr erneut stattfinden soll. Die Stunksitzung hingegen wird nicht mehr veranstaltet.

Eine Übersicht über die entstanden Kosten der vier aufgeführten Veranstaltungen ist als **Anlage 9** beigefügt.

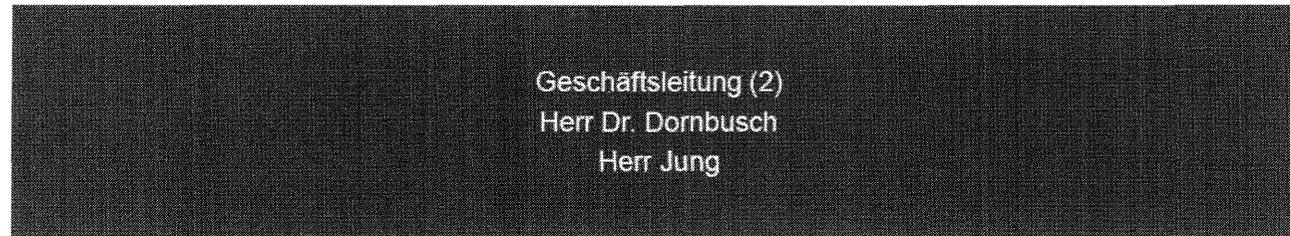
gez.

Martin Börschel MdL
Hauptberichterstatler

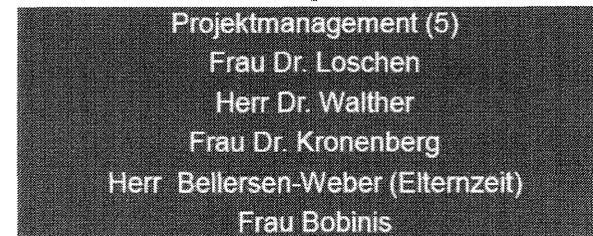
(Anlagen 1 bis 9)

Organisationsplan für die KlimaExpo.NRW

KlimaExpo.NRW
Motor für den Fortschritt



Stand: 05.11.2015



Anlage 2

Titel 631 20

Projekte der GIZ in den Jahren 2014 und 2015 sowie bisher geplante Maßnahmen für 2016

2014		
Klima- und Ressourcenschutz für nachhaltige Wirtschaftsentwicklung in Ghana	schrittweiser Ausbau der Universität von Kumasi zu einem Kompetenzzentrum für Erneuerbare Energien und Ressourcen-effizienz sowie Fachsymposium auf der Umweltmesse WACEE	520.000,00 €
Ghana und Kenia: Resource Recovery - Made in NRW	Qualifizierungsprogramm für Recyclingplaner aus Ghana und Kenia	180.400,00 €
Messe „FAIR & Friends“	Förderung von Handelskooperationen mit lateinamerikanischen Fair-Trade-Produzenten im Rahmen der Messe	189.448,00 €
Bonn Conference for Global Transformation	Durchführung der Bonn Conference for Global Transformation	81.000,00 €
2015		
Klima- und Ressourcenschutz für nachhaltige Wirtschaftsentwicklung in Ghana	schrittweiser Ausbau der Universität von Kumasi zu einem Kompetenzzentrum für Erneuerbare Energien und Ressourcen-effizienz sowie Fachsymposium auf der Umweltmesse WACEE	436.021,00 €
Bonn Conference for Global Transformation	Durchführung der Bonn Conference for Global Transformation	270.000,00 €
Messe „FAIR and friends“	Förderung von Handelskooperationen mit Fair-Trade-Produzenten aus EU-Anrainerstaaten im Mittelmeerraum und Zentralasien im Rahmen der Messe	180.000,00 €
Ghana und Kenia: Resource Recovery - Made in NRW	Qualifizierungsprogramm für Recyclingplaner aus Ghana und Kenia	153.780 €
2016		
Klima- und Ressourcenschutz für nachhaltige Wirtschaftsentwicklung in Ghana	schrittweiser Ausbau der Universität von Kumasi zu einem Kompetenzzentrum für Erneuerbare Energien und Ressourcen-effizienz sowie Fachsymposium auf der Umweltmesse WACEE (Rechtsverpflichtung aufgrund eines überjährigen Zuwendungsbescheides / Verpflichtungsermächtigung)	300.000 €

Anlage 3

Zu Kapitel 02 040, Titel 633 00, 684 10 und 684 20

Projekte im Jahre 2015 sowie bisher geplante Maßnahmen für 2016

2015

Titel	Maßnahme	Empfänger	TEUR
633 00	Mittel für das Programm „Kommunale Entwicklungszusammenarbeit“	Engagement Global	270,0
Summe			270,0
684 10	Portal Deutscher Länder	World University Service	3,6
684 10	Informationsstelle Nord-Süd	World University Service	12,0
684 10	Dachverbandsarbeit	Eine Welt Netz NRW	68,6
684 10	Entwicklungspolitische Informations- und Bildungsarbeit	Engagement Global	150,0
684 10	Förderung der Servicestelle Kommunen in der Einen Welt (SKEW)	Engagement Global	42,7
684 10	Förderung des ASA-Programms (Arbeits- und Studienaufenthalte in Afrika, Asien, Lateinamerika)	Engagement Global	20,0
684 10	Förderung Geschäftsstelle Mpumalanga Forum 2014/15)	Eine Welt Netz NRW	3,8
684 10	Deutsch- Afrikanisches Wirtschaftsforum (von der Förderung entfallen auf 2015: 13,8 T€ und auf 2016: 27,9 T€)	Auslandsgesellschaft NRW	13,8
684 10	8. Eine-Welt-Filmpreis NRW	Melanchthon Akademie	28,6
Summe			343,1
684 20	NRW-Promotorenprogramm 2014/15 (von der Förderung entfallen auf 2015:)	Eine Welt Netz NRW	224,7
684 20	NRW-Promotorenprogramm 2015/16 (von der Förderung entfallen auf 2015: 237,9 T€ und auf 2016: 236,6 T€)	Eine Welt Netz NRW	237,9
684 20	Bund-Land-Promotoren 2014/15 (Kooperation mit dem BMZ) (von der Förderung entfallen auf 2015:)	Eine Welt Netz NRW	111,7
684 20	Bund-Land-Promotoren 2015/16 (Kooperation mit dem BMZ) (von der Förderung entfallen auf 2015: 111,7 T€ und auf 2016: 117,0 T€)	Eine Welt Netz NRW	111,7
684 20	NRW-Promotorenprogramm 2014/15 (von der Förderung entfallen auf 2015:)	Engagement Global	167,2
684 20	NRW-Promotorenprogramm 2015/16 (von der Förderung entfallen auf 2015: 176,0 T€ und auf 2016: 155,5 T€)	Engagement Global	176,0
Summe			1.029,2

2016

Titel	Maßnahme	Empfänger	TEUR
684 10	Deutsch- Afrikanisches Wirtschaftsforum (von der Förderung entfallen auf 2015: 13,8 T€ und auf 2016: 27,9 T€)	Auslandsgesellschaft NRW	27,9
Summe			27,9
684 20	NRW-Promotorenprogramm 2015/16 (von der Förderung entfallen auf 2015: 237,9 T€ und auf 2016: 236,6 T€)	Eine Welt Netz NRW	236,6
684 20	Bund-Land-Promotoren 2015/16 (Kooperation mit dem BMZ) (von der Förderung entfallen auf 2015: 111,7 T€ und auf 2016: 117,0 T€)	Eine Welt Netz NRW	117,0
684 20	NRW-Promotorenprogramm 2015/16 (von der Förderung entfallen auf 2015: 176,0 T€ und auf 2016: 155,5 T€)	Engagement Global	155,5
Summe			509,1

Anlage 4

Titel 687 00

Projekte im Jahren 2015 sowie bisher geplante Maßnahmen für 2016

Jahr	Maßnahme	Empfänger	TEUR
2014	Auslandsprogramm (s. auch gesonderte Projektliste; Anlage 5)	Engagement Global	285,0
2014	Förderung Geschäftsstelle Mpumalanga Forum 2013/14)	Eine Welt Netz NRW	3,8
2015	Auslandsprogramm (s. auch gesonderte Projektliste; Anlage 5)	Engagement Global	230,0
2015	Förderung Geschäftsstelle Mpumalanga Forum 2015/16 (von der Förderung entfallen auf 2015: 22,2 T€ und auf 2016: 6,6 T€)	Eine Welt Netz NRW	22,2
2015	Verständigungsarbeit des jüdisch-arabischen Bildungs- und Friedens Zentrums Givat Haviva in Israel	Givat Haviva	23,6
2015	Projekt zur Traumabewältigung der palästinensischen Nichtregierungs-organisation „Gaza Community Mental Health Programme“ im Gaza-Streifen	Friedrich-Ebert- Stiftung	55,3
2015	Musik-Förderprogramm zur Trauma-bewältigung der „Al Kamandjâti Association“ in den Palästinensischen Gebieten (von der Förderung entfallen auf 2015: 2,5 T€ und auf 2016: 2,5 T€)	Goethe-Institut	2,5
2016	Förderung Geschäftsstelle Mpumalanga Forum 2015/16 (von der Förderung entfallen auf 2015: 22,2 T€ und auf 2016: 6,6 T€)	Eine Welt Netz NRW	6,6
2016	Musik-Förderprogramm zur Trauma-bewältigung der „Al Kamandjâti Association“ in den Palästinensischen Gebieten (von der Förderung entfallen auf 2015: 2,5 T€ und auf 2016: 2,5 T€)	Goethe-Institut	2,5

Anlage 5

Auslandsprojekte - Förderung in 2014

Antragsteller	Projekt	Partner vor Ort	Land
Westdeutscher Handwerkskammertag	Steinmetzausbildung - Meister für Afrika	Culture Fund	Simbabwe
EXILE-Kulturkoordination e. V.	Gesichter Afrikas / Faces of Africa - die internetbasierte entwicklungspolitische Bildungs- und Informationsplattform recherchiert und informiert zu Ländern und Themen Subsahara-Afrikas. In dem geplanten Projekt soll mit Hilfe des Bildungsträgers und Lehrerfortbildungsinstituts aus Mpumalanga die Website auf Englisch übersetzt, weiterentwickelt und zweisprachig betrieben werden. Ziel ist der Einsatz als Informationsplattform im Bildungs- und Weiterbildungsbereich.	Shikaya	Südafrika (Mpumalanga)
Ev.-Luth. St.-Martini-Kirchengemeinde Minden ATI e. V.	Wasserversorgung für eine Primary School, eine Secondary School, ein Gesundheitszentrum sowie für 6 öffentliche Zapfstellen	Verein neu Gegründet (Name folgt in Kürze)	Tansania
Ghana International Development Consortium	Bau einer Lehrwerkstatt im handwerklich-keramischen Bereich	Fachhochschule Ghana	Ghana
Behinderung und Entwicklungszusammenarbeit e. V.	weltwärts alle inklusive! - Inklusion von Menschen mit Behinderung in das weltwärts-Programm; Partnerworkshop in Ghana mit VertreterInnen der Partnerorganisationen in Afrika	Cape Coast School for Deaf and Blind; Special Education Division; BaoBab Children Foundation	Ghana
Media Initiative Ghana e. V.	"In Good Health" - Ausbildung zur Herstellung von Video-Spots zur Gesundheitsvorsorge	Universitäts-Klinik Komfo Anokye Teaching Hospital (KATH)	Ghana
Verein Schulpartnerschaften der Gesamtschule Brackwede e. V.	Praktische Arbeiten und Maßnahmen in unserer Partnerschule Ella du Plessis High School	Ella du Plessis High School, Windhoek, Namibia	Namibia
Gibe e. V.	Fertigstellen eines Hühnerhauses, Eier und Fleisch sollen im Rahmen von Armenspeisungen genutzt werden	Gibe Senegal	Senegal
Haduwa	Errichtung eines Bühnen- und Workshopgebäudes im Kulturzentrum Haduwa in Apam	Haduwa Culture and Art	Ghana
FACUDA e. V.	"Solar Technician made in Cameroon" - Aufbau eines Schulzentrums für Solartechnologie zur Ausbildung von Fachkräften und Aufbau von Photovoltaikanlagen in mehreren Dörfern	Opportunities Industrialization Centre (OIC) Buea	Kamerun
Gesamtschule Süd, Essen	Erweiterung des Gebäudes der Partnerschule in Witbank/ Mpumalanga, um mehr Schüler aufnehmen zu können	Blessing Childrens Ministry	Südafrika (Mpumalanga)
Lernen-Helfen-Leben e. V.	Einrichtung einer Werkstatt für eine Studentengruppe der AJPER Universität Madagaskar; in der Werkstatt sollen Technologien aus dem Bereich Erneuerbare Energien entworfen, konstruiert und getestet werden	Studentengruppe Association des Jeunes pour la Promotion de l'Energie Renouvelable (AJPER) an der Universität Fianarantsoa	Madagaskar
Verein zur Förderung der Kultur und der Wissenschaft in Afrika e.V.	Landwirtschaftliches Frauenprojekt im Dorf Baigom: Anschaffung von landwirtschaftlichen Werkzeugen und Geräten für eine bessere Bearbeitung des Gemeinschaftsfeldes (die Frauen investierten den Verdienst zum größten Teil in die Bildung ihrer Kinder)	ASCA (Association pour la promotion de la science et de la culture au Cameroun)	Kamerun
Zentrum für Entwicklungsforschung Universität Bonn	Bau eines Doktoranzentrums für Development Studies an der Faculty for Development Planning and Land Management	University of Ghana, Accra	Ghana
Südafrika-Hilfe e. V.	Konferenz/Workshop zur Förderung einer Einkommen schaffenden Maßnahme für von HIV/AIDS betroffene Frauen und Kinder (Aidswaisen)	Sevengardens und Native Souls	Südafrika (Mpumalanga)
Evangelische Akademie Villigst	Workshop zur Stärkung der Zivilgesellschaft in den Bereichen Umwelt/Naturschutz, Gesundheit, Ländliche Entwicklung sowie Kultur und soziale Aktivitäten	GeaSphere und Scout Centre Mbombela	Südafrika (Mpumalanga)
Welthaus Bielefeld	Anschaffung von Unterrichtsmaterial für die nachschulische Betreuung	Children in Distress	Südafrika (Mpumalanga)

Anlage 5

Titel 687 00: Auslandsprojekte - Förderung in 2015 (Stand: 27. Oktober 2015)

Antragsteller	Projekt	Partner vor Ort	Land
Förderverein des Richard-Riemerschmid-Berufskollegs e. V.	Renovierung und Umbau des Vereins- und Veranstaltungsgebäudes einer Initiative zur Bekämpfung von Jugendkriminalität in Olinda	Asociação de Capoeira Mãe (ACAM)	Brasilien
Missionskreis Stadtdekanat Oberhausen	Ausstattung eines Krankenhauses in Kpando mit notwendigen Krankenhausbetten sowie weiterem Inventar und Schaffung von Arbeitsplätzen v. a. für Frauen	Diözese Ho	Ghana
The Young Shall Grow International e. V.	Ausbildung traditioneller Geburtshelferinnen in abgelegenen Dörfern der Voltaregion	The Young Shall Grow International	Ghana
The Young Shall Grow International e. V.	Ausbildung traditioneller Geburtshelferinnen in abgelegenen Dörfern der Voltaregion	The Young Shall Grow International	Ghana
Eine-Welt-Forum Mönchengladbach e. V.	Errichtung von zwei Brunnen in Offinso	Offinso – Mönchengladbach Cooperation for Development	Ghana
Tellavision	Erstellung eines Dokumentarfilms und einer Fotoserie zu den Sozialstandards und Arbeitsbedingungen in der Textilproduktion	Cividep	Indien
Peasant Economists Association e. V.	Herstellung von Steinpressen zu Schaffung neuer Arbeitsplätze	PEECAS Cameroon	Kamerun
Verein zur Förderung der Kultur und der Wissenschaft in Afrika e. V.	Landwirtschaftliches Frauenprojekt im Dorf Baigom	ASCA (Association pour la promotion de la science et de la culture en Afrique)	Kamerun
TABU e.V.	Erweiterung und Elektrifizierung eines Kindergartens	CAFDEM	Kenia
Freunde der AIC Madagaskar e. V.	Alphabetisierungsprogramm in abgelegene Dörfern für Erwachsene (vor allem Frauen), die keinen Zugang zu formeller Bildung hatten, und für Kinder und Jugendliche mit unzureichender Schulbildung	AIC Madagaskar	Madagaskar
Aktion Pro Afrika e.V.	Sicherung der Ernährung im Dorf Djigué durch Umzäunung eines 2 ha großen Gartens und Bau eines Brunnens	Action-pur-Afrique Mali	Mali
Lernen-Helfen-Leben e. V.	Aufbau einer Ziegelsteinproduktion; mit den ersten Ziegeln sollen drei Toilettenhäuschen an einer Schule errichtet werden	Johnys Brick Lay	Namibia
Gibeï e. V.	Bau einer Brunnenanlage mit Wasserfiltern zur Aufbereitung von Trinkwasser	Gibeï Africa	Senegal
Initiative "Förderung des Kenema Hospital"	Transport und Einsatz von Krankenhausausrüstung	Kenema Hospital	Sierra Leone
stop mutilation e. V.	Aufklärungskampagne zur Beendigung weiblicher Genitalbeschneidung in Puntland	Somalia Women Development Agency	Somalia
Kirche am WIDEY - Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Hagen	Aufbau eines "safe parks" zur nachschulischen Betreuung im Dorf Zandspruit	Uzwelo Rural Orphan Care	Südafrika (Mpumalanga)

Amt für MÖWe (Mission, Ökumene und kirchliche Weltverantwortung)	Anschaffung einer mobilen Gesundheitsstation (Mobile Health Unit)	Thol'ulwazi Thol'impilo	Südafrika (Mpumalanga)
Momella Förderverein e. V.	Bau eines Klassenraumes speziell für Schüler mit Behinderungen sowie Bau einer neuen Toilettenanlage	Tuvaila Primary School	Tansania
Freundeskreis Bagamoyo e. V.	Bau zweier Gewächshäuser in einem Bildungszentrum für landwirtschaftliche Ausbildung	Spiritaner Orden	Tansania
Musikschule Beckum-Warendorf	Musikprojekt mit 20 Studenten des "College of Arts" in Bagamoyo	College of Arts (TASUBA)	Tansania
LEBENSzeichen Afrika e. V.	Errichtung einer Krankenpflege- und Hebammenschule in Kolonyi/Mbale	Salem Brotherhood	Uganda

**Anlage 6: Finanzierungsbeiträge von Dritten im Veranstaltungsbereich der LV-Berlin
2014**

Datum	Kooperationspartner/Veranstalter	Titel der Veranstaltung	Gesamtbetrag der Ausgaben	Erstattungen durch Dritte
15.01.2014	BID Bundesarbeitsgemeinschaft Immobilienwirtschaft Deutschland	Klausurtagung	13.756,07	13.756,07
15.01.2014	Institut für Welternährung	Wissenschafts-Pressekonferenz Berlin	260,00	260,00
16.01.2014	Blumberry GmbH	Probeessen zur Vorbereitung der Veranstaltung am 16.-19.02.2014	155,45	155,45
16.01.2014	Netzwerk Berlin - Deutscher Bundestag	Abendliche Runde	820,35	820,35
27.01.2014	Bund Deutscher Kriminalbeamter	8. Berliner Sicherheitsgespräche	5.567,18	5.567,18
27.01.2014	SPD-Bundestagsfraktion- Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten des Landes NRW	760,00	760,00
27.01.2014	CDU/CSU -Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten des Landes NRW	684,40	684,40
28.01.2014	Westwind - Wir Nordrhein-Westfalen in Berlin e.V.	Westwind-Neujahrsempfang	3.461,99	3.461,99
31.01.2014	Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH	Repräsentationsklausur	788,00	788,00
04.02.2015	Presse- und Informationsamt der Bundesregierung	BPA-Gruppe Sebastian Harmann MdB	601,80	601,80
09.02.2014	LVNRW und Film- und Medienstiftung NRW	Berlinale-Empfang	170.482,68	
	Film- und Medienstiftung NRW	Berlinale-Empfang		50.000,00
	DHL	Berlinale-Empfang		10.000,00
	DLR	Berlinale-Empfang		15.000,00
10./11.02.2014	Verbund deutscher Filmhochschulstudenten e.V.	Empfang der FHS	25.207,44	5.207,44
13.02.2014	Internationales Frauenfilmfestival - c/o Kulturbüro Stadt Dortmund	Frauenfilmfestival	4.109,23	4.109,23
16.-19.02.2014	Blumberry GmbH	Chinesisches Neujahrsfest	23.106,98	23.106,98
17.02.2014	CDU/CSU -Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten des Landes NRW	684,40	684,40
17.02.2014	SPD-Bundestagsfraktion- Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten des Landes NRW	800,00	800,00
04.03.2014	Secusmart GmbH	Vorstellung Studie und Networking	1.997,17	1.997,17
07.03.2014	Westwind - Wir Nordrhein-Westfalen in Berlin e.V.	Oliver Steller	520,58	520,58
10.03.2014	SPD-Bundestagsfraktion	Klausurtagung	428,60	428,60
10.03.2014	CDU/CSU -Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten des Landes NRW	708,00	708,00
10.03.2014	Deutscher Bundestag	Gespräch von Frau Ingrid Fischbach MdB	11,05	11,05
11.03.2014	SPD-Bundestagsfraktion- Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten des Landes NRW	540,00	540,00
11.03.2014	Westwind - Wir Nordrhein-Westfalen in Berlin e.V.	Heinrich-Böll-Abend mit Günter Barton	442,30	442,30
11.03.2014	Presse- und Informationsamt der Bundesregierung	BPA-Gruppe Willi Base MdB	613,60	613,60
12.03.2014	Staatskanzlei Rheinland-Pfalz	Rundfunkkommission	1.219,00	1.219,00
17.03.2014	SPD-Bundestagsfraktion- Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten des Landes NRW	700,00	700,00
17.03.2014	CDU/CSU -Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten des Landes NRW	637,20	637,20
17./18.03.2014	Modell-Europa-Parlament e.V.	Modell-Europa-Parlament 2014	413,30	413,30
18.03.2014	Deutsche Rentenversicherung Nord	Vorbesprechung Fachausschuss für Organisation	1.289,70	1.289,70
19.03.2014	Westwind - Wir Nordrhein-Westfalen in Berlin e.V.	Fußballabend	1.384,66	1.384,66
19.03.2014	Presse- und Informationsamt der Bundesregierung	BPA-Gruppe Arno Klare MdB	613,60	613,60
19./20.03.2014	Verband der Landwirtschaftskammern e.V.	Sitzung Landwirtschaftskammer NRW	135,30	135,30
20.03.2014	AG AGENDA Kommunikation und Event GmbH	NRW Abend	12.423,72	12.423,72
21.03.2014	Kulturpolitisch Gesellschaft e.V.	Vorstandsitzung der KUPOGE	828,10	828,10
21.03.2014	Universität Duisburg-Essen Käte Hamburger Kolleg	Sitzung	443,75	443,75
31.03.2014	SPD-Bundestagsfraktion- Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten des Landes NRW	800,00	800,00

Datum	Kooperationspartner/Veranstalter	Titel der Veranstaltung	Gesamtbetrag der Ausgaben	Erstattungen durch Dritte
31.03.2014	CDU/CSU -Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten des Landes NRW	660,80	660,80
03.04.2014	Evonik Industries AG	Initiativkreis Ruhrgebiet	282,10	282,10
04.04.2014	SPD-Bundestagsfraktion	Klausurtagung der AG Inneres	1.741,95	1.741,95
07.04.2014	RAG-Stiftung Essen	Sitzung	523,99	523,99
09.04.2014	Presse- und Informationsamt der Bundesregierung	BPA-Gruppe Herr Ullrich Kelber MdB	578,20	578,20
25.04.2014	AGOT e.V.	Feierliche Verabschiedung	340,00	340,00
05.05.2014	SPD-Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten des Landes NRW	700,00	700,00
05.05.2014	CDU/CSU -Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten des Landes NRW	684,40	684,40
05.05.2014	Deutscher Bundestag	Empfang	12,65	12,65
06.05.2014	Presse- und Informationsamt der Bundesregierung	BPA Gruppe Mahmut Özdemir MdB	531,00	531,00
08.05.2014	VfA Verband forschender Arzneimittelhersteller	Frühsommersymposium	13.364,93	13.364,93
14.05.2014	Deutscher Gewerkschaftsbund NRW	Traditioneller NRW-Abend	5.683,00	5.683,00
16.05.2014	Presse- und Informationsamt der Bundesregierung	BPA-Gruppe Friedrich Ostendorff MdB	601,80	601,80
19./20.05.2014	Bundesnetzagentur	Postmarktforum	7.443,22	7.443,22
19.05.2014	SPD-Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten des Landes NRW	680,00	680,00
19.05.2014	CDU/CSU -Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten des Landes NRW	708,00	708,00
20.05.2014	Bundesverband Briefdienste e.V.	Jahrestagung der Postbranche	7.775,80	7.775,80
20.05.2014	Westwind - Wir Nordrhein-Westfalen in Berlin e.V.	Präsentation Mozart-Biografie	696,60	696,60
20.05.2014	VDMA NRW	Besuchergruppe VDMA (Landesverband NRW)	361,25	361,25
21.05.2014	Friedrich-Ebert-Stiftung	Workshop "Schlichten statt Klagen"	991,55	991,55
21.05.2014	DGB Bildungswerk NRW e.V.	Gewerkschaft der Polizei	188,30	188,30
22./23.05.2014	EnergieAgentur.NRW GmbH	6. Wasserstoff Congress 2014	6.431,23	6.431,23
02.06.2014	VSF Service GmbH	Vivavelo Fahrradkongress	27.670,65	27.670,65
02./03.06.2014	Gesellschaft für Entwicklung, Beschaffung und Betrieb mbH	Thementag Prozessmanagement	5.091,73	5.091,73
02.06.2014	CDU/CSU -Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten des Landes NRW	637,20	637,20
02.06.2014	SPD-Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten des Landes NRW	620,00	620,00
04.06.2014	Gesellschaft für Europäische Sozialpolitik Institut für Arbeitsrecht	Diskussionsabend	2.477,65	2.477,65
05.06.2014	SPD-Bundestagsfraktion	Hintergrundgespräche: Herr Thomas Oppermann, MdB	953,75	953,75
11.06.2014	Verbraucherzentrale Bundesverband e.V.	Fachtagung Verbraucherbildung	8.491,66	8.491,66
11./12.06.2014	Bundesvereinigung Prävention und Gesundheitsförderung e.V.	Jubiläumsveranstaltung	4.752,58	4.752,58
13.06.2014	Presse- und Informationsamt der Bundesregierung	BPA-Gruppe Frau Bärbel Bas MdB	625,40	625,40
17.06.2014	Presse- und Informationsamt der Bundesregierung	BPA-Gruppe Petra Crone MdB	519,20	519,20
18.06.2014	Presse- und Informationsamt der Bundesregierung	BPA-Gruppe Ullrich Kelber MdB	601,80	601,80
19.06.2014	MARITIM Hotels Berlin	Leserreise Kölner Stadtanzeiger	173,00	173,00
23.06.2014	CDU/CSU -Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten des Landes NRW	625,40	625,40
24.06.2014	Die deutsche Brauer- Deutscher Brauerei-Bund e.V.	Deutscher Brauertag 2014	19.391,81	19.391,81
26.06.2014	Forum Umwelt und Entwicklung	Dialogforum	2.906,05	2.906,05
27.06.2014	Volksbund Deutsche Kriegsgäberfürsorge	Sitzung	94,15	94,15
30.06.2014	SPD-Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten des Landes NRW	700,00	700,00
30.06.2014	CDU/CSU -Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten des Landes NRW	590,00	590,00
01.07.2014	Presse- und Informationsamt der Bundesregierung	BPA-Gruppe Axel Schäfer MdB	590,00	590,00
01.07.2014	Deutsche Agrarforschungsallianz	Workshop	267,30	267,30

Datum	Kooperationspartner/Veranstalter	Titel der Veranstaltung	Gesamtbetrag der Ausgaben	Erstattungen durch Dritte
02.07.2014	Westwind - Wir Nordrhein-Westfalen in Berlin e.V.	Vorstandssitzung	125,95	125,95
08.07.2014	Presse- und Informationsamt der Bundesregierung	BPA-Gruppe Willi Base MdB	613,60	613,60
03.09.2014	Deutscher Verband für Wohnungswesen, Städtebau und Raumordnung	Fachtagung	5.292,13	5.292,13
08.09.2014	CDU/CSU -Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten des Landes NRW	708,00	708,00
08.09.2014	Westwind - Wir Nordrhein-Westfalen in Berlin e.V.	Westwind-Finanzausschuss	14,40	14,40
09.09.2014	Deutsche Akademie für Suizidprävention e.V. UKE	Gesamttagung 2014	2.056,15	2.056,15
10.09.2014	Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit	Präsentation des Weltbankberichts	5.125,45	5.125,45
11.09.2014	Forum für Zukunftsenergien e.V.	Jubiläum	7.006,80	7.006,80
11./12.09.2014	ExperConsult Wirtschaftsförderung & Investitionen GmbH	Workshop Universal Home	4.787,19	4.787,19
11.09.2014	Westwind - Wir Nordrhein-Westfalen in Berlin e.V.	Westwind in der WestLounge	401,50	401,50
18.09.2014	Senatskanzlei des Senats der Freien und Hansestadt Hamburg	Sitzung der AG Medienstaatsvertrag	90,10	90,10
22.09.2014	SPD-Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten des Landes NRW	1.040,00	1.040,00
22.09.2014	CDU/CSU -Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten des Landes NRW	672,60	672,60
23.09.2014	Johanssen + Kretschmer Strategie Kommunikation GmbH für Trianel GmbH	Parlamentarischer Abend	6.208,01	6.208,01
23.09.2014	Deutsche Rentenversicherung Nord	Vorbesprechung Fachausschuss für Organisation	1.246,45	1.246,45
23.09.2014	Forschungszentrum Jülich GmbH	Parlamentarisches Frühstück	664,50	664,50
23.09.2014	Deutsches Verkehrsforum e.V.	Sitzung des Lenkungskreises Straßenverkehr	677,90	677,90
25.09.2014	Bayer AG	Sitzung	1.455,60	1.455,60
26.09.2014	Deutsch-Israelische Gesellschaft e.V.	Sitzung des Präsidiums und der Ags	1.498,20	1.498,20
29.09.2014	BICC Bonn Internation Center of Conversion	Podiumsdiskussion	2.286,10	2.286,10
06.-08.10.2014	Veranstaltungsforum der Verlagsgruppe Georg von Holtzbrinck GmbH	3. JARA-FORUM Zukunftsperspektiven	9.544,18	9.544,18
10.10.2014	Presse- und Informationsamt der Bundesregierung	BPA-Gruppe Michael Groß MdB	601,80	601,80
10.10.2014	Presse- und Informationsamt der Bundesregierung	BPA-Gruppe Bärbel Bas MdB	590,00	590,00
13.10.2014	Westwind - Wir Nordrhein-Westfalen in Berlin e.V.	Lesung und Präsentation Westwind	1.843,35	1.843,35
13.10.2014	SPD-Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten des Landes NRW	600,00	600,00
14.10.2014	Türkisch-Deutscher IHK-Unternehmensverband e.V.	Vorstands- und Beiratssitzung	798,90	798,90
14.10.2014	Presse- und Informationsamt der Bundesregierung	BPA-Gruppe Michaela Engelmeier-Heite MdB	590,00	590,00
16.10.2014	Europäische Akademie Berlin e.V.	Besuchergruppe Deutsch-Ukrainische Akademie	340,75	340,75
17.10.2014	BM für Bildung und Forschung für Forschungszentrum Jülich	Erfahrungsaustauschtreffen Spitzencluster-Wettbewerb	3.731,65	3.731,65
17.10.2014	Presse- und Informationsamt der Bundesregierung	BPA-Gruppe Dr. Georg Kippels MdB	613,60	613,60
21.10.2014	Presse- und Informationsamt der Bundesregierung	BPA-Gruppe Volkmar Klein MdB	613,60	613,60
05.11.2014	Friedrich-Ebert-Stiftung	EU-Wahlrecht	2.340,99	2.340,99
06.11.2014	Verband der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft Rheinlas Westfalen e.V.	Sitzung	312,00	312,00
10.11.2014	SPD-Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Neuordnung der Bund-Länder-Finanzbeziehungen	860,00	860,00
10.11.2014	CDU/CSU -Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten des Landes NRW	566,40	566,40
12.11.2014	Europäische Akademie Berlin e.V.	Besuchergruppe Deutsch-Ukrainische Akademie	337,10	337,10
13.11.2014	Presse- und Informationsamt der Bundesregierung	BPA-Gruppe Marie-Louise Dött MdB	566,40	566,40
13.11.2014	Apetito AG	Sitzung	830,25	830,25
17.11.2014	Rheinisch-Westfälisches Instiut für Wirtschaftsforschung (RWI) e.V.	Zukunftsfähigkeit des Dt. Rentensystems	5.905,70	5.905,70
17.11.2014	Presse- und Informationsamt der Bundesregierung	BPA-Gruppe Mahmut Özdemir MdB	590,00	590,00
18.11.2014	Energie Agentur NRW	IHRES 2014	4.794,59	4.794,59
18.11.2014	FernUniversität Hagen	Mittagsgespräch	338,80	338,80

Datum	Kooperationspartner/Veranstalter	Titel der Veranstaltung	Gesamtbetrag der Ausgaben	Erstattungen durch Dritte
19.11.2014	Internationaler Demokratiepreis Bonn e.V.	Pressekonferenz	291,60	291,60
19.11.2014	Association Gerhard-Kiersch Verein	Besuchergruppe Studierende	110,80	110,80
23.11.2014	GMK Gesellschaft für Medienpädagogik	GMK-Forum 2014	21.783,32	21.783,32
24.11.2014	SPD-Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten des Landes NRW	1.100,00	1.100,00
25.11.2014	Presse- und Informationsamt der Bundesregierung	BPA-Gruppe Volkmar Klein MdB	566,40	566,40
27./28.11.2014	Bertelsmann Stiftung	Unternehmenscampus	7.178,25	7.178,25
01.12.2014	SPD-Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten des Landes NRW	760,00	760,00
01.12.2014	CDU/CSU -Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten des Landes NRW	542,80	542,80
01.12.2014	Deutscher Bundestag	Empfang	17,15	17,15
03.12.2014	Sozialverband Deutschland e.V.	Tagung Deutscher Behindertenrat	9.744,39	9.744,39
03.12.2014	Senatskanzlei des Senats der Freien und Hansestadt Hamburg	Sitzung der AG Medienstaatsvertrag	275,40	275,40
09.12.2014	Flughafenverband ADV	Sitzung Flughafenfinanzierung in HNRW	850,50	850,50
09.12.2014	EnergieAgentur.NRW GmbH	Instrument für eine klimafreundl. Gestaltung des Kraftwerkparks	5.523,32	5.523,32
09.12.2014	Presse- und Informationsamt der Bundesregierung	BPA-Gruppe Willi Base MdB	590,00	590,00
10.12.2014	Polnisches Institut Berlin	Kreative Industrien in Schlesien und NRW	665,85	665,85
11.12.2014	Westwind - Wir Nordrhein-Westfalen in Berlin e.V.	Lesung "Das Buch Witsch"	2.081,90	2.081,90
11.12.2014	Presse- und Informationsamt der Bundesregierung	BPA-Gruppe Arno Klare, MdB	578,20	578,20
15.12.2014	CDU/CSU -Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten des Landes NRW	809,00	809,00
15.12.2014	SPD-Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten des Landes NRW	2.580,00	2.580,00
Summe 2014			541.485,27	426.002,59

**Anlage 6: Finanzierungsbeiträge von Dritten im Veranstaltungsbereich der LV-Berlin
2015**

Datum	Kooperationspartner/Veranstalter	Titel der Veranstaltung	Gesamtbetrag der Ausgaben	Erstattungen durch Dritte
12.01.2015	CDU/CSU-Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagabgeordneten aus NRW	637,20	637,20
12.01.2015	SPD-Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagabgeordneten aus NRW	700,00	700,00
12.01.2015	Deutscher Bundestag	Empfang Sabine Weiss MdB	15,85	15,85
15.01.2015	Kunststiftung NRW	Literatur Anthologie NRW	9.744,70	9.744,70
16.01.2015	Institut für Welternährung	Mitgliederversammlung	949,35	949,35
26.01.2015	CDU/CSU-Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagabgeordneten aus NRW	637,20	637,20
26.01.2015	SPD-Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagabgeordneten aus NRW	700,00	700,00
02.02.2015	CDU/CSU-Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagabgeordneten aus NRW	590,00	590,00
02.02.2015	SPD-Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagabgeordneten aus NRW	600,00	600,00
04.02.2015	Internationales Bildungs- und Begegnungswerk gemiennützige GmbH	Kuratoriumssitzung	312,50	312,50
05.02.2015	LVNRW und Film- und Medienstiftung NRW	Berlinale-Empfang 2015	173.115,04	
	Film- und Medienstiftung	Berlinale-Empfang 2015		46.650,00
	DLR	Berlinale-Empfang 2015		15.000,00
	DHL	Berlinale-Empfang 2015		10.000,00
09.02.2015	Verbund deutscher Filmhochschulen e.V.	Empfang der Filmhochschulen 2015	22.802,50	2.802,50
23.02.2015	CDU/CSU-Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagabgeordneten aus NRW	590,00	590,00
23./24.02.2015	Modell-Europa-Parlament e.V.	Modell-Europa-Parlament 2015	362,00	362,00
02.03.2015	Deutscher Bundestag	Vorgespräch Sabine Weiss, Md	7,30	7,30
02.03.2015	CDU/CSU -Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten des Landes NRW	483,80	483,80
02.03.2015	SPD-Bundestagsfraktion- Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten des Landes NRW	640,00	640,00
02.03.2015	Friedrich-Ebert-Stiftung	90 Jahre FES	3.046,27	3.046,27
04.03.2015	Europäische Wirtschaftliche Interessenvereinigung (EWIV)	Eifel-Ardennen-Abend	15.355,81	15.355,81
09./10.03.2015	Flughafenverband ADV	ADV-Ländertagung	4.890,65	4.890,65
11.-13.03.2015	EU-Fundraising Association e.V.	5. Symposium	8.220,69	8.220,69
16.03.2015	CDU/CSU -Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten des Landes NRW	590,00	590,00
16.03.2015	SPD-Bundestagsfraktion- Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten des Landes NRW	820,00	820,00
17.03.2015	EnergieAgentur.NRW GmbH	4. Clean Power Nett Vollversammlung	1.382,37	1.382,37
18.03.2015	Presse- und Informationsamt der Bundesregierung	BPA-Gruppe Arno Klare, MdB	601,80	601,80
18.03.2015	Deutsches Polen-Institut	Podiumsdiskussion	6.974,14	6.974,14
19.03.2015	Presse- und Informationsamt der Bundesregierung	BPA-Gruppe Bärbel Bas MdB	601,80	601,80
20.03.2015	Jakob-Kaiser-Stiftung	Besuchergruppe Mitarbeiter Haus der Geschichte Bonn	230,00	230,00
23.03.2015	Institut Finanzen und Steuern e.V.	Fachdiskurs	2.691,86	2.691,86
23.03.2015	SPD-Bundestagsfraktion- Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten des Landes NRW	660,00	660,00
23.03.2015	CDU/CSU -Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten des Landes NRW	590,00	590,00
24.03.2015	Presse- und Informationsamt der Bundesregierung	BPA-Gruppe Axel Schäfer MdB	590,00	590,00
25.03.2015	BBE Geschäftsstelle gemeinnützige GmbH	Koordinierungsausschusssitzung	860,40	860,40
13.04.2015	Westwind- Wir Nordrhein-Westfalen in Berlin e.V.	Literaturabend "Schnee am Ballermann"	890,30	890,30
17.04.2015	Jakob-Kaiser-Stiftung e.V.	Besuchergruppe Senioren Union Rheinland	312,80	312,80
20.04.2015	SPD-Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten des Landes NRW	700,00	700,00
20.04.2015	CDU/CSU-Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten des Landes NRW	660,80	660,80
21.04.2015	Europäische Akademie Berlin e.V.	Deutsch-Ukrainische Akademie	211,60	211,60

Datum	Kooperationspartner/Veranstalter	Titel der Veranstaltung	Gesamtbetrag der Ausgaben	Erstattungen durch Dritte
22.04.2015	Deutscher Bundestag	Gründung Fangruppe Borussia Mönchengladbach im Bundestag	83,70	83,70
28.04.2015	Bundeszentrale für politische Bildung	Fachtagung Erinnerungskultur	7.827,98	7.827,98
04.05.2015	CDU/CSU-Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten des Landes NRW	531,00	531,00
05.05.2015	Westwind- Wir Nordrhein-Westfalen in Berlin e.V.	Literaturabend "Die Liebe zu so ziemlich allem"	469,95	469,95
18.05.2015	CDU/CSU -Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten des Landes NRW	554,60	554,60
18.05.2015	SPD-Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten des Landes NRW	600,00	600,00
19.05.2015	Bundesnetzagentur	Postmarktforum	7.836,67	7.836,67
18.-20.05.2015	Bundesverband Briefdienste e.V.	Jahrestagung der Postbranche	8.224,08	8.224,08
20.05.2015	DGB Bildungswerk NRW e.V.	Beuchergruppe Gewerkschaft der Polizei	372,90	372,90
20./21.05.2015	Führungskräfte Institut GmbH	Sprecherausschusstag 2015	9.131,12	9.131,12
21.05.2015	vfa-Verband Forschender Arzneimittelhersteller e.V.	Frühjahrssymposium	10.152,21	10.152,21
21.05.2015	Jakob-Kaiser-Stiftung e.V.	Besuchergruppe aus dem Rehinland	338,90	338,90
22.05.2015	Verband Deutscher Lokalzeitungen e.V.	Besuchergruppe Zeitung Coesfeld	420,00	420,00
28.05.2015	Presse- und Informationsamt der Bundesregierung	BPA-Gruppe Norbert Spinrath MdB	590,00	590,00
01.06.2015	Hans-Böckler-Stiftung	jubiläumsveranstaltung 10 Jahre IMK	11.076,61	11.076,61
03.06.2015	Stiftung Aktive Bürgerschaft	Service-Learning-Forderkonferenz	8.541,90	8.541,90
05.06.2015	Presse- und Informationsamt der Bundesregierung	BPA-Gruppe Prof. Dr. K. Lauterbach MdB	519,20	519,20
05.06.2015	Presse- und Informationsamt der Bundesregierung	BPA-Gruppe Mahmut Özdemir MdB	566,40	566,40
08.06.2015	CDU/CSU -Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten des Landes NRW	613,60	613,60
08.06.2015	SPD-Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten des Landes NRW	700,00	700,00
08.06.2015	Presse- und Informationsamt der Bundesregierung	BPA-Gruppe Michaela Engelmeier MdB	601,80	601,80
09.06.2015	UN Women Nationales Komitee Deutschland e.V.	Festakt Peking + 20 Kampagne	9.024,13	9.024,13
10.06.2015	Presse- und Informationsamt der Bundesregierung	BPA-Gruppe Michael Thews MdB	590,00	590,00
11.06.2015	Westwind- Wir Nordrhein-Westfalen in Berlin e.V.	Laudatio der MP'in	499,45	499,45
15.06.2015	Westwind- Wir Nordrhein-Westfalen in Berlin e.V.	Ausstellungseröffnung "Dortmund 132"	691,30	450,00
15.06.2015	CDU/CSU-Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten des Landes NRW	472,00	472,00
15.06.2015	SPD-Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten des Landes NRW	820,00	820,00
16.06.2015	Bayer AG	Sitzung Jour Fix	1.465,60	1.465,60
17.06.2015	Kulturpolitische Gesellschaft e.V.	Kulturpolitischer Bundeskongress	5.475,35	5.475,35
17.06.2015	Presse- und Informationsamt der Bundesregierung	BPA-Gruppe Arno Klare, MdB	601,80	601,80
18.06.2015	Stiftung Denkmal für die ermordeten Juden Europas	Zeitzugengespäch	1.888,76	142,80
19.06.2015	Ortsverband Erkrath vpn Bündnis 90/Die Grünen	Besuchergruppe Bündnis 90 /Die Grünen von Bärbe Höhn MdB	590,00	590,00
24.06.2015	Adelphi Consult GmbH	131. AGE Sitzung	792,90	792,90
25.06.2015	Stiftung für Hochschulzulassung	Sitzung des Stiftungsrates	777,45	77,45
29.06.2015	SPD-Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten des Landes NRW	520,00	520,00
29.06.2015	CDU/CSU-Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten des Landes NRW	625,40	625,40
30.06.2015	nexus Institu für Kooperationmanagement e.V.	Experten-Salon "Innovative Kooperationsmedelle für mehr Sicherheit	2.122,75	2.122,75
01.07.2015	Westwind- Wir Nordrhein-Westfalen in Berlin e.V.	Ausstellungseröffnung	383,80	113,80
01.07.2015	Presse- und Informationsamt der Bundesregierung	BPA-Gruppe Sebastian Hartmann MdB	590,00	590,00
01.07.2015	Presse- und Informationsamt der Bundesregierung	BPA-Gruppe Manfred Zöllmer MdB	578,20	578,20
06.-08.07.2015	SAP Deutschland SE & Co. KG	SAP	28.083,06	28.083,06
06.07.2015	Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend	Klausurtagung	1.224,35	1.224,35
08.07.2015	Presse- und Informationsamt der Bundesregierung	BPA-Gruppe Ullrich Kelber MdB	590,00	590,00
27.08.2015	Presse- und Informationsamt der Bundesregierung	BPA-Gruppe Petra Hinz MdB	613,60	613,60
08.09.2015	LV NRW + Sponsoren	Sommerfest 2015	363.857,97	

2015

Datum	Kooperationspartner/Veranstalter	Titel der Veranstaltung	Gesamtbetrag der Ausgaben	Erstattungen durch Dritte
	Gelsenwasser AG			7.500,00
	Dt. Post AG			7.500,00
	Currenta			5.000,00
	Metro AG			10.000,00
	Bayer AG			5.000,00
	agw			5.000,00
	Apothekerverband			4.000,00
	Deutsche Annington			5.000,00
	bp			5.000,00
	duisport			10.000,00
	NRW.Bank			15.000,00
	Sparkassenverband Westfalen-Lippe			5.000,00
	K+S Aktiengesellschaft			3.000,00
	Lanxess			10.000,00
	Evonik			15.000,00
	Tank und Rast			5.000,00
	Aurubis AG			4.000,00
	Reclay Holding GmbH			5.000,00
	Flughafen Düsseldorf			20.000,00
	Autobahn Tank & Rast			5.000,00
	Air Liquide			15.000,00
	LEG Immobilien			5.000,00
	Klößner & Co SE			5.000,00
	Westdt. Lotterie			15.000,00
	RAG			5.000,00
	AWI			5.000,00
	Emschergenossenschaft			5.000,00
	TÜV Rheinland			7.500,00
	Flughafen Köln/Bonn			12.500,00
	e-team			10.000,00
	RWE			8.000,00
	DLR			15.000,00
	Exxon Mobil			5.000,00
	Daiichi Sankyo			5.000,00
	Thyssen Krupp AG			5.000,00
	UPS			12.500,00
	Huawei/Blumerry			7.500,00
	Google			5.000,00
	Dt. Telekom			5.000,00
11.-18.09.2015	Intercongress GmbH	Future Security Conference	44.751,38	44.751,38
18.09.2015	Europäische Bewegung Deutschland e.V.	Sitzung des Lenkungsausschuss	152,10	152,10
21.09.2015	Forschungsgesellschaft für Gentechnologie e.V.	Vorstandssitzung	50,65	50,65
21.09.2015	CDU/CSU-Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten des Landes NRW	590,00	590,00
22.09.2015	Deutsche Rentenversicherung Nord	Vorbesprechung Fachausschuss für Organisation	1.462,40	1.462,40
23.09.2015	Change Center Foundation	Diskussionsveranstaltung	890,67	890,67

Datum	Kooperationspartner/Veranstalter	Titel der Veranstaltung	Gesamtbetrag der Ausgaben	Erstattungen durch Dritte
23.09.2015	Presse- und Informationsamt der Bundesregierung	BPA-Gruppe Willi Base MdB	590,00	590,00
23.09.2015	SPD-Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten des Landes NRW	1.040,00	1.040,00
28.09.2015	CDU/CSU-Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten des Landes NRW	472,00	472,00
29.09.2015	Deutscher Raiffeisenverband e.V.	Sitzung "Fachausschuss genossenschaftlicher Agrarhandel"	1.300,00	1.300,00
29.09.2015	SPD-Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten des Landes NRW	740,00	740,00
29.09.2015	Jugend für Europa	Gremiumstreffen der Bund-Länder AG	241,45	241,45
30.09.2015	Presse- und Informationsamt der Bundesregierung	BPA-Gruppe Dr. Norbert Lammert MdB	259,60	259,60
01./02.10.2015	Veranstaltungsforum der Verlagsgruppe Georg von Holtzbrinck GmbH	JARA Forum	10.519,65	10.519,65
06.10.2015	Deutsches Polen-Institut	Podiumsdiskussion	8.662,43	8.662,43
12.10.2015	SPD-Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten des Landes NRW	600,00	600,00
12.10.2015	CDU/CSU-Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten des Landes NRW	554,60	554,60
13.10.2015	Westwind- Wir Nordrhein-Westfalen in Berlin e.V.	Ausstellungseröffnung	475,40	475,40
14.10.2015	Westwind- Wir Nordrhein-Westfalen in Berlin e.V.	Literaturveranstaltung	500,85	500,85
15.10.2015	SPD Parteivorstand	Ländertag Berlin	330,30	330,30
16.10.2015	SPD-Ortsverein Rosenhügel	Besuchergruppe Mitglieder der SPD Gladbeck	488,30	488,30
16.10.2015	Internationales Bildungs- und Begegnungswerk gemeinnützige GmbH	Kuratoriumssitzung	200,45	200,45
28.10.2015	Westwind- Wir Nordrhein-Westfalen in Berlin e.V.	Mitgliederversammlung	3.101,05	3.101,05
02.11.2015	CDU/CSU-Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten des Landes NRW	566,40	566,40
02.11.2015	SPD-Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten des Landes NRW	800,00	800,00
03.11.2015	Rhein Ruhr Power e.V.	Podiumsdiskussion	3.286,23	3.286,23
09.11.2015	CDU/CSU-Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten des Landes NRW	832,30	832,30
09.11.2015	SPD-Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten des Landes NRW	1.339,50	1.339,50
18.11.2015	Presse- und Informationsamt der Bundesregierung	BPA-Gruppe Markus Kurth MdB	637,20	637,20
23.11.2015	CDU/CSU-Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten des Landes NRW	1.218,00	1.218,00
23.11.2015	SPD-Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten des Landes NRW	570,00	570,00
30.11.2015	CDU/CSU-Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten des Landes NRW	1.218,00	1.218,00
30.11.2015	SPD-Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten des Landes NRW	570,00	570,00
02.12.2015	Presse- und Informationsamt der Bundesregierung	BPA-Gruppe Willi Base MdB	613,60	613,60
02.12.2015	Netzwerk Energieeffizienz	Netzwerktreffen	6.828,69	6.828,69
02.12.2015	Deutsche Hochschule der Polizei	Sitzung BMBF-Forschung	786,30	786,30
03.12.2015	EnergieAgentur.NRW GmbH	IHRES 2015	9.253,73	9.253,73
07.12.2015	Westwind- Wir Nordrhein-Westfalen in Berlin e.V.	Besuchergruppe	137,05	137,05
11.12.2015	Presse- und Informationsamt der Bundesregierung	BPA-Gruppe Mahmut Özdemir MdB	637,20	637,20
11.12.2015	Institut für Entwicklungspolitik	Podiumsdiskussion	2.350,67	2.350,67
14.12.2015	CDU/CSU-Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten des Landes NRW	1.218,00	1.218,00
14.12.2015	SPD-Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten des Landes NRW	1.995,00	1.995,00
Summe 2015			869.230,37	684.950,10

Bei den Zahlen, welche fett und kursiv geschrieben wurden, handelt es sich um geschätzte Zahlen, da diese Veranstaltungen noch nicht abgerechnet wurden.

**Anlage 6: Finanzierungsbeiträge von Dritten im Veranstaltungsbereich der LV-Berlin
2016**

Datum	Kooperationspartner/Veranstalter	Titel der Veranstaltung	Gesamtbetrag der Ausgaben	Erstattungen durch Dritte
11.01.2016	Deutscher Bundestag	Empfang Sabine Weiss MdB	25,00	25,00
11.01.2016	SPD-Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten aus NRW	600,00	600,00
11.01.2016	CDU-Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten aus NRW	472,00	472,00
13.01.2015	Westwind e.V.	Neujahrsempfang	3.500,00	3.500,00
14.01.2016	Zentrum für Kinderschutz im Intranet	Jahrestagung	15.000,00	15.000,00
15.01.2016	Institut für Welternährung	Mitgliederversammlung	1.600,00	1.600,00
20.01.2016	Deutscher Raiffeisenverband e.V.	Sitzung Fachausschuss	1.300,00	1.300,00
20.01.2016	Deutsche Welthungerhilfe e.V.	Kuratoriumssitzung	300,00	300,00
25.01.2016	SPD-Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten aus NRW	600,00	600,00
25.01.2016	CDU-Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten aus NRW	472,00	472,00
14.02.2016	LV + Filmstiftung	Berlinale 2015	172.000,00	
	Filmstiftung			50.000,00
15.02.2016	SPD-Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten aus NRW	600,00	600,00
15.02.2016	CDU-Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten aus NRW	472,00	472,00
22.02.2016	Rentenversicherung Nord	Vorbesprechung Fachausschuss	1.500,00	1.500,00
22.02.2016	SPD-Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten aus NRW	600,00	600,00
22.02.2016	CDU-Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten aus NRW	472,00	472,00
23.02.2016	Westwind e.V.	Ausstellung	500,00	500,00
23.02.2016	Bundesvereinigung Lebenshilfe e.V.	Parlamentarischer Abend	8.100,00	8.100,00
14.03.2016	Deutscher Bundestag	Empfang Sabine Weiss MdB	25,00	25,00
14.03.2016	SPD-Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten aus NRW	600,00	600,00
14.03.2016	CDU-Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten aus NRW	472,00	472,00
15.03.2016	RAG	Parlamentarischer Abend	1.400,00	1.400,00
05.04.2016	Industriegeseverband e.V.	Frühjahresempfang	10.000,00	10.000,00
06./07.04.2016	Deutscher Städtetag	Finanzausschusssitzung	4.000,00	4.000,00
08.04.2016	Presse- und Informationsamt der Bundesregierung	BPA-Gruppe Norbert Spinrath MdB	590,00	590,00
11.04.2016	Deutscher Bundestag	Empfang Sabine Weiss MdB	25,00	25,00
11.04.2016	SPD-Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten aus NRW	600,00	600,00
11.04.2016	CDU-Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten aus NRW	472,00	472,00
18.04.2016	VFS	Vivavelo Fahrradkongress	34.300,00	34.300,00
23.04.2016	Presse- und Informationsamt der Bundesregierung	BPA-Gruppe Frank Schwabe MdB	590,00	590,00
09.05.2016	Deutscher Bundestag	Empfang Sabine Weiss MdB	25,00	25,00
09.05.2016	SPD-Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten aus NRW	600,00	600,00
09.05.2016	CDU-Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten aus NRW	472,00	472,00
30.05.2016	SPD-Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten aus NRW	600,00	600,00
30.05.2016	CDU-Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten aus NRW	472,00	472,00
02.06.2016	SPD-Bundestagsfraktion-Landesgruppe	50 Jahre NRW	22.000,00	22.000,00
06.06.2016	SPD-Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten aus NRW	600,00	600,00
06.06.2016	CDU-Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten aus NRW	472,00	472,00
07.06.2016	Der Wehrbeauftragte Deutscher Bundestag	Jahresempfang der Wehrbeauftragten	25.000,00	25.000,00
16.06.2016	LV NRW + Sponsoren	Sommerfest 2016	350.000,00	

Datum	Kooperationspartner/Veranstalter	Titel der Veranstaltung	Gesamtbetrag der Ausgaben	Erstattungen durch Dritte
	Sponsoren			300.000,00
20.06.2016	SPD-Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten aus NRW	600,00	600,00
20.06.2016	CDU-Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten aus NRW	472,00	472,00
04.07.2016	Deutscher Bundestag	Empfang Sabine Weiss MdB	25,00	25,00
04.07.2016	SPD-Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten aus NRW	600,00	600,00
04.07.2016	CDU-Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten aus NRW	472,00	472,00
06.07.2016	EnergieAgentur.NRW GmbH	7. Wasserstoffkongress	30.000,00	30.000,00
05.09.2016	Deutscher Bundestag	Empfang Sabine Weiss MdB	25,00	25,00
05.09.2016	SPD-Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten aus NRW	600,00	600,00
05.09.2016	CDU-Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten aus NRW	472,00	472,00
13.-15.09.2016	Fraunhofer Institut	Future Scurity Conference	30.000,00	30.000,00
19.09.2016	SPD-Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten aus NRW	600,00	600,00
19.09.2016	CDU-Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten aus NRW	472,00	472,00
26.09.2016	SPD-Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten aus NRW	600,00	600,00
26.09.2016	CDU-Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten aus NRW	472,00	472,00
17.10.2016	Deutscher Bundestag	Empfang Sabine Weiss MdB	25,00	25,00
17.10.2016	SPD-Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten aus NRW	600,00	600,00
17.10.2016	CDU-Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten aus NRW	472,00	472,00
07.11.2016	Deutscher Bundestag	Empfang Sabine Weiss MdB	25,00	25,00
07.11.2016	SPD-Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten aus NRW	600,00	600,00
07.11.2016	CDU-Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten aus NRW	472,00	472,00
21.11.2016	SPD-Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten aus NRW	600,00	600,00
21.11.2016	CDU-Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten aus NRW	472,00	472,00
28.11.2016	SPD-Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten aus NRW	600,00	600,00
28.11.2016	CDU-Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten aus NRW	472,00	472,00
12.12.2016	Deutscher Bundestag	Empfang Sabine Weiss MdB	25,00	25,00
12.12.2016	SPD-Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten aus NRW	600,00	600,00
12.12.2016	CDU-Bundestagsfraktion-Landesgruppe	Sitzung der Bundestagsabgeordneten aus NRW	472,00	472,00
Summe 2016			732.273,00	560.273,00

Anlage 7

Veranstaltung	Datum	Kooperationspartner	Gäste	Ausgaben €
Jährlicher Empfang des Bonner Prinzenpaares (seit 2008)	22.01.14	Axel Voss MdEP, CDU	100	1.158,91
Jährliche Karnevalsfeier (seit 2007)	27.02.14	----	800	12.155,32
Diskussionsveranstaltung "The Post-2015 Agenda"	06.03.14	Deutsches Institut für Entwicklungspolitik	120	7.627,10
Diskussionsveranstaltung "Europa unter Druck von Rechtsaußen"	20.03.14	Landesvertretung Baden-Württemberg, Brüssel, Heinrich-Böll-Stiftung	145	3.850,10
Fußballübertragung Champions League Real Madrid / Borussia Dortmund	02.04.14	Evonik Industries AG	320	2.220,31
"Brüssel persönlich - aus dem Maschinenraum der EU", Buchpräsentation und Podiumsdiskussion	29.04.14	Europa-Union	200	5.437,58
Lesung "Behind The Lines" (1. Weltkrieg) mit Hanna Schygulla	16.05.14	Literaturbüro Ostwestfalen-Lippe	120	18.404,93
Präsentation des Deutsch-Griechischen Theaters Köln	04.06.14	----	75	2.449,78
Fußballübertragung WM Deutschland / Portugal	16.06.14	----	320	5.629,44
"1. Weltkrieg - Lessons learnt?" u.a. mit Christopher Clark	24.06.14	----	260	19.637,24
Konferenz zur EU- und internationalen Klimapolitik	23.09.14	Landesvertretung Rheinland-Pfalz	140	0,00
Podiumsdiskussion "1. Weltkrieg und die Folgen für die Grenzräume" (DLF/BRF)	24.09.14	Deutschsprachige Gemeinschaft, Belgischer Rundfunk, Deutschlandfunk	100	0,00
Stunk-Sitzung	30.09.14	----	260	15.393,65
Die Soziale Agenda für die neuen EU-Akteure (FINE)	30.10.14	----	100	4.357,73

Veranstaltungen LV-EU

01 - 09/2015

Veranstaltung	Datum	Kooperationspartner	Gäste	Ausgaben
Jährlicher Empfang des Bonner Prinzenpaares (seit 2008)	03.02.15	Axel Voss MdEP, CDU	100	910,73 €
Karneval goes Europe (seit 2007)	03.02.15	----	400	10.345,74 €
"Die Stadt von morgen - ökologisch, sozial, resilient"	24.02.15	Ständige Vertretung Bundesrepublik Deutschland, Bundesministerium für Umwelt	120	1.017,75 €
Ausstellung Red Dot Award	10.03.15	Design Zentrum NRW	120	1.354,74 €
Mord am Hellweg: Lesung mit Jussi Adler-Olsen	23.03.15	Westfälisches Literaturbüro e.V./Festival Mord am Hellweg	180	20.996,39 €
NRW im Gespräch: "Griechenland und die Debatte zu den politischen Orientierungen der Europäischen Union"	29.04.14	----	100	9.759,20 €
Jazzkonzert wei3_singla_grabowski_orins	11.05.15	KulturstiftungNRW, Regionalbüros Schlesien und Nord-Pas de Calais	150	11.049,75 €
Expertenkonferenz: "Integration von Flüchtlingen: Wohnen-Arbeit-Bildung"	29.06.15	MAIS	70	1.779,82 €
Sommerfest 2015	30.06.15	IHK Dortmund, Städte Dortmund, Hamm, Kreis Unna	1000	47.825,90 €
NRW im Gespräch: "Volkswirtschaftliche Wirkungen der Zuwanderung - Potentiale nutzen"	14.09.15	----	100	noch nicht vollständig abgerechnet

Anlage 9

Ausgaben für größere Veranstaltungen der LV EU in 2014

Weiberfastnacht 2014	
Saalmiete	3.138,00
Catering u. Zusatzpersonal	15.958,27
Musikrechte	1.690,70
Technik	2.722,50
Getränke	3.201,48
Sonstige Kosten	2.385,67
Einnahmen	-16.941,30
Summe:	12.155,32

Lesung "Behind The Lines"	
Catering	4.859,33
Honorare	10.000,00
Einladungen	2.059,42
Sonstige Kosten	1.486,18
Summe:	18.404,93

1914 - Europe Lessons Learnt?	
Catering	8.521,10
Honorare u. Spesen	4.920,99
Einladungen	2.191,63
Technik	2.029,35
Sonstige Kosten	1.974,17
Summe:	19.637,24

Stunk unplugged	
Saalmiete	5.429,04
Technik	992,85
Honorare u. Spesen	14.254,16
Urheberrechte	1.017,60
Einnahmen	-6.300
Summe:	15.393,65